

Lebenslanges Lernen

Bildungsprogramm

2026.2

Juli bis Dezember



IHR BIO-LIEFERSERVICE FÜR KÖLN UND UMGEBUNG

Unser Liefergebiet finden Sie auf unserer Website



JETZT ONLINE BESTELLEN

naturata-bioladen.de

10€ RABATT

mit Code „Willkommen10“ bei Ihrer ersten Bestellung

BESTANDSKUNDEN erhalten **10 € RABATT**, wenn sie den Namen des geworbenen Neukunden bei Ihrer Bestellung im Bemerkungsfeld nennen.

*Ausgenommen: Bücher, Pfand, Gutscheine und das Bistro. Aktionsartikel sind rabattfähig.

Inhaltsverzeichnis

Begrüßung	4
Kalendarium	7
Im Gespräch	13
Künstlerische Kurse	15
Politik und Gesellschaft	23
Anthroposophischer Diskurs	24
Salutogenese	28
Lesekreis Waldorfpädagogik	44
OGS	45
Berufsbildendes Lehrerseminar Köln – BBS	48
Kindertagespflege	51
Inklusion	60
Seminar für Waldorfpädagogik Köln	61
Kulturtermine, Feste und Informationen	72
Dozent:innen und Kursleiter:innen	73
Anmelde- und Zahlungsbedingungen	74
Bildungswerk	76
Team/Impressum	77
Anfahrt	78

Weitere Informationen sowie Änderungen zum aktuellen Programm finden Sie auf unserer Website

www.fbw-rheinland.de

www.waldorfseminar-koeln.de

----- Ohne Antisemitismus
 ----- und jede Form von
 ----- Diskriminierung:
 ----- **Gemeinsam stark für**
 ----- **eine friedliebende Gesellschaft!**

»Die
Zukunft
sollte man nicht
vorhersehen,
sondern
möglich
machen.«

– Antoine de Saint-Exupéry

Die Aymara, ein indigenes Volk in den südamerikanischen Anden, haben eine Perspektive auf Zukunft und Vergangenheit, die Leser:innen unseres Programmhefts – Ihnen und Euch – vermutlich ungewöhnlich erscheint: In der Sprache der Aymara liegt die Zukunft hinter uns und ist hinter unserem Körper verortet. Sie ist unbekannt, wir können sie noch nicht sehen. Die Vergangenheit liegt räumlich vor dem Körper – wir können sehen, was bereits geschehen ist.

Alle Menschen, die sich auf den Weg zu einer Fort- oder Weiterbildung machen, treffen eine Entscheidung, mit der sie ihr zukünftiges Handeln gestalten wollen. Sie treffen diese Entscheidung auf Grundlage dessen, was sie aus ihrer bisherigen Vergangenheit, ihrer „Bis hierhin-Vergangenheit“ kennen. Noch ist unbekannt, was sein wird und man kann ausführlich besprechen, inwieweit wir durch unser Handeln die Zukunft beeinflussen oder prägen. Aber dem, was „noch nicht“ ist, wollen wir mit einer bewussten Entscheidung eine Richtung geben. Wir, als Teilnehmer:innen, Referierende und Organisatorinnen von Weiterbildung treffen also eine Willensentscheidung, die sich auch in einem Kernsatz unseres Leitbilds spiegelt: „Wir möchten Vermittler:innen für eine zukunftsfähige Waldorfpädagogik sein und Gesellschaft mitgestalten.“ Vielleicht guckt uns dabei die Zukunft von hinten über die Schulter und das – ebenfalls vielleicht – mit Zuversicht. Wir hoffen, Sie sind daran beteiligt!

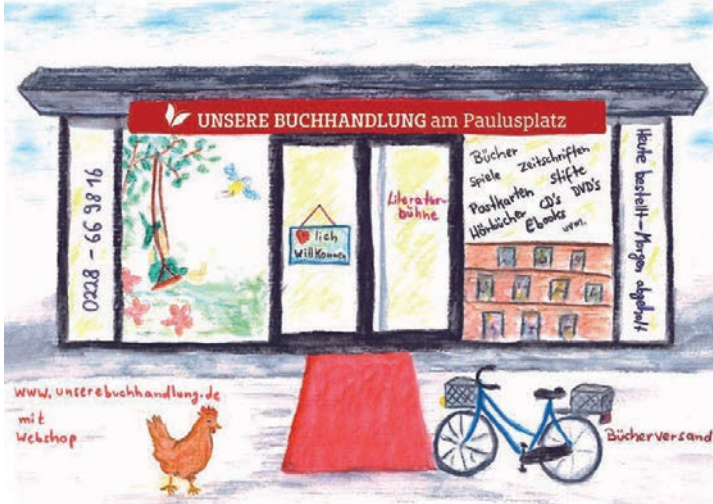
Mit herzlichen Grüßen aller Mitarbeiterinnen


Susanne Grimm



UNSERE BUCHHANDLUNG am Paulusplatz

Bücher, Postkarten, Zeitschriften, (Advents-) Kalender
Stadtteil- und Fachbuchhandlung für
Anthroposophie und **Waldorfpädagogik**



Bücher schmökern, Zeit genießen

Neue Öffnungszeiten:

Di. – Fr.: 10:00 – 18:30 Uhr

Samstag: 10:00 – 16:00 Uhr

Sonntag und Montag Ruhetag

Besuchen Sie uns vor Ort oder bestellen Sie:

Telefon 0228 – 66 98 16

Onlineshop:

www.unserebuchhandlung.de

Nur 3 Minuten von der Autobahn A555 entfernt
mit eigenen Parkplätzen

Inhaber: Philipp Seehausen

Paulusplatz 2, 53119 Bonn

Email: paulusplatz@unserebuchhandlung.de

Kalendarium

Fortlaufende und regelmäßige Kurse mit Angabe des Kursbeginns.
Kulturtermine, Feste und Informationen siehe Seite 72!

SfW: Seminar für Waldorfpädagogik, KTP: Kindertagespflege

Juli

- 08** Anthroposophie im Gespräch: Offener Arbeitskreis (Karutz/Werner), S. 25
- 08** Eurythmie – Ein Übungsweg zum Kennenlernen (H. Eicher), S. 25
- 09** Sinn(e) entwickeln: Arbeitskreis (P. Scheeder), S. 26
- 11** Beginn: 2-Tages-Kurs Recurvebogenbau (Abenteuer Lernen), S. 41
- 29** Bogenfestival 2026 Manderscheid (Abenteuer Lernen), S. 42

August

- 08** Tageskurs Bogenbau Rattan Manau (Abenteuer Lernen), S. 39
- 22** Beginn: 2-Tages-Kurs Recurvebogenbau (Abenteuer Lernen), S. 41

September

- 01** Beginn: Intuitiv Malen – Wege zu mehr Kreativität (D. Sering), S. 19
- 01** Beginn: Kunsttherapeutische Gruppe: Kreativer Ausdruck und individuelle Entwicklung (D. Sering), S. 19
- 02** Beginn: Experimenteller Ausdruck; Von Künstlerinnen und Künstlern inspiriert (D. Sering), S. 20
- 02** Kreatives Schreiben: Biographische Miniaturen (E. Kühmstedt), S. 18
- 02** Neuer Arbeitskreis zum Kennenlernen der Anthroposophie für Neueinsteiger (Karutz/Karutz), S. 25
- 02** Beginn: Offene Gartengruppe (S. Schuld), S. 34
- 02** Beginn: Intuitives Singen *Rodenkirchen* (A. Lindblom), S. 21
- 03** Beginn: Intuitives Singen *Nippes* (A. Lindblom), S. 21
- 03** **KTP-FB** Beginn: Russisch in der pädagogischen Praxis, Teil 1 (D. Nabersberg), S. 56
- 03** **KTP-FB** Beginn: Partizipation von Anfang an (Mertens/Wolff-Ziegenbalg), S. 53
- 03** Beginn: „Farben sind Flügelschläge der Seele“: Entspannen und neue Kräfte schöpfen im Malen (D. Sering), S. 31

- 04** Beginn: „Farben sind Flügelschläge der Seele“: Entspannen und neue Kräfte schöpfen im Malen (D. Sering), S. 31
- 05** **KTP FB** Selbstfürsorge – fürsorglich (M.-S. Morfeld), S. 54
- 05** **KTP FB** Wie schreibe ich ein Gewaltschutzkonzept? (C. Gößling), S. 54
- 09** **KTP** Beginn: Praxisbegleitung für Tagesmütter und -väter: Offener Gesprächskreis (B. Müller-Hansen), S. 58
- 11** **SfW** Kleinkind-Pädagogik nach Emmi Pikler: Spielentwicklung und die Bedeutung des freien, selbstständigen Spiels (Szöke/Papp), S. 55/65
- 12** **OGS** Tagesfortbildung: Ab nach draußen – rein ins Machen! (J. Khalil), S. 46
- 12** Meditation und Qigong: *Einlassen* (T. Steudel), S. 36
- 13** Tageskurs Bogenbau Rattan Manau (Abenteuer Lernen) S. 39
- 14** Beginn: Gedankenzirkel zur Waldorfpädagogik (E. Tenhonsel), S. 44
- 15** **SfW** Alltag im Waldorfindergarten erforschen und neu denken (Marisch/Wien-Daca), S. 66
- 16** Kreatives Schreiben für Frauen (E. Kühmstedt), S. 18
- 18** **SfW** Leitungsfähig?! Dürfen Leitungen Fehler machen? (A. Sonntag), S. 67
- 18** **SfW** Beginn: Dialog – Waldorfpädagogische Beobachtungsdokumentation (M. Kaiser), S. 68
- 19** Beginn: Familien-Singkreis: „Geh aus mein Herz und suche Freud“ (M. Koelman), S. 34
- 22** Des Märchens Kern – Märchenbetrachtungen aus geisteswissenschaftlicher Sicht (P. Weische-Alexa), S. 17
- 26** **SfW** Online Seminar-Reihe mit Prof. Dr. Dr. Wolf-Ulrich Klünker und Ramona Rehn, S. 71
- 26** Workshop: Zwischen heißem Kopf und kalten Füßen (Hanke/Heck/Schuld), S. 38
- 28** Beginn: Eurythmie als Stressprophylaxe und zur Stärkung der eigenen Mitte (E. Simon), S. 37
- 30** Beginn: Raum zum Sein - Frauenkreis im Therapeutikum Köln (M. Koelman), S. 35

Oktober

- 02** Das Freitagsgespräch: Wege zur inneren Kraft (M. Koelman), S. 28
- 03** Workshop: Inneren Kraft (M. Koelman), S. 28
- 05** Beginn: Elementare Übungen aus Eurythmie und Heileurythmie (H. Eicher), S. 36
- 09** Beginn: Im Herbst des Lebens: Ernten, Loslassen, den Bogen neu spannen (Abenteuer Lernen), S. 43

- 09** Zeitsignatur KRAFTLOSIGKEIT. Wie gewinnen wir neuen Lebensmut? Michaeli Tagung RSZK und CG Köln-Mitte, S. 26/27
- 09** **KTP** Beginn: QHB 300-Qualifizierung: Teil 1 (Isdepski/Wolff-Ziegenbalg), S. 52
- 10** Workshop: Zwischen heißem Kopf und kalten Füßen (Hanke/Heck/Schuld), S. 38
- 10** Tageskurs Bogenbau Rattan Manau (Abenteuer Lernen) S. 39
- 17** Beginn: 2-Tageskurs Recurvebogenbau (Abenteuer Lernen) S. 41
- 21** Vortrag: Lecker essen – leicht lernen – langfristige Geistesfrische (R./M. Karutz), S. 24
- 26** **SfW** Blockwoche: Wie zart muss man eigentlich sein, um dem Wesen eines Kindes begegnen zu können? (K. Werner-v. Groeling), S. 68
- 26** **SfW** Beginn: Qualifizierung Ergänzungskräfte und Quereinsteiger:innen (160h-Qualifizierung nach PersVo NRW) (Württemberg/Wien-Daca), S. 63

November

- 02** **SfW** Beginn: Jahreszeiten im Waldorfindergarten in Theorie und Praxis WINTER (Masek/Wien-Daca), S. 69
- 03** Beginn: Intuitiv Malen - Wege zu mehr Kreativität (D. Sering), S. 19
- 04** Beginn: Bewegung am Abend – Regeneriert und erholt in die Nacht (A. Heidekorn), S. 37
- 04** Beginn: Experimenteller Ausdruck; Von Künstlerinnen und Künstlern inspiriert (D. Sering), S. 20
- 04** Vortrag: Naturwissenschaft – Freiheitswissenschaft – Anthroposophie (D. Lohner), S. 24
- 04** Beginn: Form und Lebendigkeit mit Ton – Gestalte deinen eigenen Torso (D. Sering), S. 21
- 05** Beginn: Mir kläwe am Läwe – Themenkreis (P. Weische-Alexa), S. 17
- 05** **KTP-FB** Beginn: Russisch in der pädagogischen Praxis, Teil 2 (D. Nabersberg), S. 56
- 05** Beginn: „Farben sind Flügelschläge der Seele“: Entspannen und neue Kräfte schöpfen im Malen (D. Sering), S. 31
- 06** Beginn: „Farben sind Flügelschläge der Seele“: Entspannen und neue Kräfte schöpfen im Malen (D. Sering), S. 31
- 06** **SfW** Kölner Fortbildungsreihe „Kindheit gut begleiten“ Kinderbetrachtung (S. Schwarz), S. 64
- 07** **KTP-FB** Bastelwerkstatt: Stricken, Nähen, Filzen für die Kindertagespflege (Garrido/Guerrero/Jiménez), S. 57
- 07** **KTP-FB** Was haben meine Lebenserfahrungen mit Kinderschutz zu tun? (M. Koelman), S. 55



Vielfalt erleben.

Suchen Sie für Ihr Kind eine Schule, die praktische Intelligenz fördert, schöpferische Fähigkeiten weckt und soziale Geborgenheit bietet? Die Freie Waldorfschule in Köln-Chorweiler hat ein umfassendes, modernes Lern- und Erziehungskonzept von der Grundschule bis zum Abitur. Fremdsprachen werden ab der ersten Klasse unterrichtet.

Lernen mit Kopf, Herz und Hand.

www.waldorfschule-koeln.de

 **FREIE
WALDORFSCHULE
KÖLN**

- 07** WortAtem & FarbKlang – Die Seele zum Klingen bringen (Kegel/Sering), S. 32
- 14** **OGS** Tagesfortbildung: Gestalten und Verlegen: das keramische Mosaik (D. Molnár), S. 47
- 17** **SfW** Alltag im Waldorfkindergarten erforschen und neu denken (Marisch/Wien-Daca), S. 66
- 20** Das Freitagsgespräch: Heileurythmie (S. Pollmann), S. 29
- 21** Meditation und Qigong: Helle Stille (T. Steudel), S. 36
- 21** Sprachgestaltung: „Dein Wort ist eine Welt“ (S. Kegel), S. 33
- 26** **SfW** Beginn: Beginn: „Neu dabei“ Einstieg in die Waldorfpädagogik (D. Wien-Daca), S. 70
- 27** **SfW** Leitungsfähig?! Kritikfähigkeit als Leitung entwickeln (A. Sonntag) S. 67
- 28** **KTP FB** Wie arbeite ich mit einer InsoFa zusammen? (S. Hauschild), S. 57
- 28** **KTP FB** Nein sagen – Grenzen setzen (J. Junge), S. 58
- 28** Beginn: 2-Tageskurs Recurvebogenbau (Abenteuer Lernen), S. 41

Dezember

- 05** **SfW** Online Seminar-Reihe mit Prof. Dr. Dr. Wolf-Ulrich Klünker und Ramona Rehn, S. 71
- 06** Tageskurs Bogenbau Rattan Manau (Abenteuer Lernen) S. 39

VORSCHAU 2027

22. – 23. Januar 2027

SfW Kölner Fortbildungsreihe „Kindheit gut begleiten“: Schlaf (Dr. med. S. Schwarz), S. 64

25. Januar 2027

SfW Jahreszeiten im Waldorfkindergarten in Theorie und Praxis FRÜHLING (Masek/Wien-Daca), S. 69

26. Februar 2027

Beginn: Berufsbegleitender Zertifikatsaufbaukurs, Inklusion-U3-KTP, S. 60

30. März 2027

SfW Qualifizierende und berufsbegleitende Fortbildung zum/zur Waldorferzieher:in, Köln (A. Marisch), S. 62

Michaeli Schule Köln

Freie Waldorfschule
in der Südstadt



Seit dem Jahr 2000 lernen wir mit einem inklusiven Schulkonzept – seit 2016 in unserem neuen, barrierefreien Schulgebäude am Rand des Volksgartens.

Unser Kollegium sucht Verstärkung!

Stellenangebote und weitere Infos:
[www.michaeli-schule-koeln.de/
service/stellenangebote](http://www.michaeli-schule-koeln.de/service/stellenangebote)



Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4-8, 50677 Köln
Tel. +49 221 92 35 91-0, info@michaeli-schule-koeln.de

Unsere Kooperation mit der Michaeli Schule Köln

Ein guter Ort für lebenslanges Lernen

Alle waldorfpädagogischen Einrichtungen, insbesondere Schulen und Kindergärten, sind Stätten der Bildung nicht nur für Kinder, sondern auch für Eltern, Erzieher:innen, Lehrer:innen und Interessierte.

Seit 25 Jahren ist die Michaeli Schule Köln genau in dieser Weise mit dem Bildungsforum Köln e.V., seinem Erwachsenenbildungswerk Freies Bildungswerk Rheinland und dem darin verbundenen Seminar für Waldorfpädagogik Köln verknüpft. Mit dem Umzug vor 10 Jahren in die neu erbaute Schule wurde die Kooperation noch einmal ausdrücklich besiegelt, und davon profitieren alle Beteiligten!

Wir sehen alte und neue Synergieeffekte und nehmen eine welt-offene, zukunftsorientierte Schule wahr, die sich gerne in eine interessierte Öffentlichkeit stellt. Viele unserer Teilnehmenden lernen die Ideen der Waldorfpädagogik an diesem Ort anschaulich kennen und entwickeln persönliches Interesse für die Michaeli Schule Köln.

Sprechen Sie uns an, wenn Sie Anregungen und Ideen haben.
Nicht alles ist machbar, aber vielleicht mehr als man denkt.

Ihr Team vom Freien Bildungswerk Rheinland und dem angeschlossenen Seminar für Waldorfpädagogik Köln



WALDORFSCHULE-ERFSTADT.DE



Puppenbühne KRISTALLKUGEL

»Die goldenen Haare will ich wohl holen, ich fürchte mich vor dem Teufel nicht...«

So spricht das Glückskind im grimmischen Märchen vom **Teufel mit den drei goldenen Haaren**. Die Spielerinnen der Puppenbühne Kristallkugel werden es in diesem Jahr zur Aufführung bringen. Dreimal versucht ein habgieriger, egoistischer Herrscher, der ruhelos umherstreift, das Kind zu vernichten, das ihm womöglich seinen Thron und damit seine Macht rauben könnte. Aber alle Raffinesse und alle Deals können letztlich nichts ausrichten gegen die Kräfte, die das Glückskind in sich trägt. Sein Vertrauen in die Welt und in sich selbst ist unerschütterlich.

Eine Botschaft, die Mut macht, können wir auch in unseren Tagen gut brauchen.

Die Puppenbühne Kristallkugel lädt nicht nur Kinder ab 4 Jahren herzlich ein, bei unseren Aufführungen dabei zu sein, auch Erwachsene sind herzlich willkommen!

Wir spielen am:

21. November 2026

beim Basar der Freien Waldorfschule Köln, (Chorweiler) Weichselring 6-8, 50765 Köln, Karten 3 €/Person,

29. November 2026

beim Basar der Freien Waldorfschule Bergisch Gladbach (Ref-rath) Mohnweg 13, 41427 Bergisch Gladbach, Karten 3 €/ Person.

Kommen Sie einfach vorbei!

Ansprechpartnerin:

Pia Weische-Alexa, alexa@fbw-rheinland.de, 0221.941 49 30,
Bürozeiten: montags 10:30 – 15:30, dienstags 13:00 – 16:00.



Save
the date:
**Studieninfotag
14. November
2026**

Berufsbegleitend studieren und weiterbilden

Studiengänge (Teilzeit/berufsbegleitend)
Bildende Kunst, Eurythmie, Kunsttherapie,
Musiktherapie, Pädagogik, Waldorfpädagogik

Hochschulweiterbildungen
BWL, Eurythmietherapie, Ganztagsbetreuung
(OGS), Kunsttherapie, Schauspiel, Waldorf-
pädagogik u.v.m.

→ alanus.edu



**Alanus
Hochschule
für Kunst und
Gesellschaft**

Des Märchens Kern

Märchenbetrachtungen aus
geisteswissenschaftlicher Sicht

Beginn: Di, 22. September 2026 26-II-01

Hinter den sogenannten Volksmärchen steckt entschieden mehr, als man gemeinhin glaubt. Wer sich auch in diesem Herbst wieder darauf einlassen möchte, etwas tiefer in die Märchenweisheit vorzudringen, sei herzlich eingeladen. An vier Abenden soll bei einer gemütlichen Tasse Tee und Kerzenschein jeweils ein anderes Märchen, zumeist aus der Sammlung der Brüder Grimm, Grundlage unserer Betrachtungen sein.

Pia Weische-Alexa, Köln, Dipl. Päd. mit waldorfpädagogischer Zusatzqualifizierung

Zeiten 4 x dienstags jeweils 17:30 – 19:30; weitere Termine 29. Sept./13. Okt./27. Okt. 2026 Kosten für (4 Termine) 10 UStd.: 60 € Ort Geschäftsstelle Freies Bildungswerk Rheinland, Luxemburger Str. 190, 50937 Köln, Haltestelle: Arnulfstraße (L 18)

»Mir kläwe am Läwe«

Beginn: Do, 05. November 2026 26-II-02

Aber alles auf Erden hat seine Zeit und was geschieht mit uns, wenn die Zeit abgelaufen ist? Viele Menschen halten diese Frage für unbeantwortbar, dennoch wird sie immer wieder gestellt. Nicht nur, weil man selbst eines Tages davon betroffen sein wird. Wir alle verlieren Menschen, die unseren Lebensweg eine Zeit lang begleitet haben, die uns vielleicht geprägt haben, die wir schmerzlich vermissen. Unendlich viele Menschen verlieren ihr Leben derzeit in kriegerischen Auseinandersetzungen, viele davon in sehr jungen Jahren.

War das Leben deswegen sinnlos? Verpufft es im Nichts? Gibt es vielleicht doch etwas das bleibt? Was haben Leben und Tod miteinander zu tun?

Traditionelle Antworten erreichen oft nicht mehr unser Inneres, sodass sie zu einer trostspendenden Gewissheit werden könnten. Dennoch bleiben die Fragen. Der Dichter Rainer Maria Rilke gibt darauf eine Antwort: „Wenn man die Fragen lebt, lebt man vielleicht allmählich, ohne es zu merken, eines fremden Tages in die Antworten hinein.“ In diesem Sinne möchte ich zu zwei Abenden zu diesem Themenkreis einladen und dabei besonders die anthroposophische Sichtweise beleuchten.

Sollte daraus der Wunsch nach mehr entstehen, kann es eine Erweiterung geben.

Pia Weische-Alexa, Köln, Dipl. Päd. mit waldorfpädagogischer Zusatzqualifizierung

Zeiten 2 x donnerstags jeweils 17:30 – 19:30; weiterer Termin 12. Nov. 2026 Kosten für (2 Termine) 5 UStd.: 30 € Ort Geschäftsstelle Freies Bildungswerk Rheinland, Luxemburger Str. 190, 50937 Köln, Haltestelle: Arnulfstraße (L 18)

Kreatives Schreiben für Frauen

Beginn: Mi, 16. September 2026 26-II-03

Du möchtest gerne schreiben – aber die zündenden Ideen fehlen? Die Motivation? Oder der innere Kritiker ist zu laut? Dann bist du hier richtig. In diesem Schreibkurs für Frauen entdeckst du deine Kreativität (neu) – spielerisch, absichtslos und frei von Leistungsdruck. Ob Lyrik oder kleine Prosatexte: Im Mittelpunkt steht nicht das perfekte Ergebnis, sondern der Prozess selbst – das freie, persönliche Schreiben, das dich mit deiner eigenen Stimme verbindet.

Estella Kühmstedt, Köln, Autorin, Schreibberaterin

Zeiten jeweils mittwochs, 18:00–20:00; weitere Termine 14. Okt./28. Okt./18. Nov. 2026 Kosten für (4 Termine) 10 UStd.: 60€ Ort Geschäftsstelle Freies Bildungswerk Rheinland Luxemburger Str. 190, 50937 Köln, Haltestelle: Arnulfstraße (L 18)

Kreatives Schreiben: Biografische Miniaturen

Beginn: Mi, 02. September 2026 26-II-04

Das Leben ist voller bunter, bewegter Geschichten, und oft sind es die kleinen, unscheinbaren Momente und Dinge, die am meisten über uns und unser Leben verraten. In diesem Kurs erkunden wir die biografische Miniatur als kurze, dichte Form des kreativen Schreibens: Statt ganzer Lebensläufe stehen einzelne Momente und Details im Fokus. Mit gezielten Impulsen und Methoden entstehen Texte der Erinnerung – Mosaiksteine des eigenen Lebens. Für alle, die gerne kurz, kreativ und persönlich schreiben wollen.

Estella Kühmstedt, Köln, Autorin, Schreibberaterin

Zeiten jeweils mittwochs, 18:00–20:00; weitere Termine 30. Sept./21. Okt./11. Nov./02. Dez./16. Dez. 2026 Kosten für (6 Termine) 16 UStd.: 110€ Ort Geschäftsstelle Freies Bildungswerk Rheinland Luxemburger Str. 190, 50937 Köln, Haltestelle: Arnulfstraße (L18)

Intuitiv Malen

Wege zu mehr Kreativität

Beginn: 01. September 2026 26-II-05/1

Beginn: Di, 03. November 2026 26-II-05/2

Woher kommt unsere Kreativität und wie können wir sie wieder in Fluss bringen?

In diesem Kurs öffnest du einen Raum, in dem du dich selbst wieder spüren darfst. Beim intuitiven Malen geht es nicht darum, ein perfektes Bild zu schaffen, sondern darum, mit Farben und Formen in einen lebendigen Dialog zu treten. In einfachen, geführten Malübungen lernst du, deinen inneren Impulsen zu vertrauen und dich von deiner Intuition leiten zu lassen. Das wirkt befreiend und wohltuend, Stress fällt ab, Gedanken werden klarer, und oft entsteht eine tiefe Ruhe, aus der neue Inspiration und Lebensfreude wachsen.

Du wirst Zugang zu deiner inneren Stimme finden, mutiger werden, Neues ausprobieren und überraschende kreative Seiten an dir entdecken. Mit jedem Pinselstrich stärkst du dein Vertrauen in dich selbst, in deinen Ausdruck und in den schöpferischen Fluss des Lebens. Am Ende nimmst du nicht nur ein einzigartiges Bild mit nach Hause, sondern auch ein Stück innere Leichtigkeit und Verbindung zu dir selbst.

Anmeldung bei der Kursleiterin: Dorothea Sering, Künstlerin und Kunsttherapeutin, Malatelier und Praxis für Kunsttherapie, 0157.552 111 74, dorothea@sering.de, www.malatelier.info

Zeiten jeweils dienstags, 18:15–19:45 Kosten je Kurs (7 Termine) 14 UStd.: 161€ inkl. Material; Zahlung an die Kursleiterin Ort Malatelier, Therapeutikum, Lothringer Str. 40, 50677 Köln

Kreativer Ausdruck und individuelle Entwicklung

Kunsttherapeutische Gruppe

Beginn: Di, 01. September 2026 26-II-06

Diese kunsttherapeutische Gruppe richtet sich an alle, die sich regelmäßig in einem kleinen, geschützten Rahmen kreativ im Malen, Zeichnen und Plastizieren entfalten möchten, sei es zur persönlichen Weiterentwicklung, zur Bewältigung von Lebenskrisen oder zur Stärkung der eigenen Resilienz. Mit oder ohne kunsttherapeutische Vorerfahrung in stationären oder teilstationären Settings bietet die Gruppe die Möglichkeit, diesen Weg ambulant neu zu begehen oder weiterzuführen. Wir beginnen mit einer kurzen Einstimmung, gefolgt von einer kreativen Gestaltungsphase mit verschiedenen Materialien wie z. B. Farben oder Tonerde. Im Anschluss reflektieren wir gemeinsam die entstandenen Werke, um eine individuelle Sprache für künstlerische Prozesse und persönliche Themen zu finden.

Je nach Verlauf können auch Gruppenarbeiten oder paarweises Arbeiten im Dialog ein Teil des kunsttherapeutischen Prozesses sein.

Ein fortlaufender Kurs mit einer Gruppengröße von 4–6 Personen.

Einstieg auf Anfrage möglich.

Anmeldung bei der Kursleiterin: Dorothea Sering, Künstlerin und Kunsttherapeutin, Malatelier und Praxis für Kunsttherapie, 0157.552 111 74, dorothea@sering.de, www.malatelier.info

Zeiten jeweils dienstags (14-tägig) 16:30–18:00, weitere Termine: 15. Sept./29. Sept./06. Okt./20. Okt./03. Nov./17. Nov./01. Dez./15. Dez 2026 Kosten für (9 Termine) 18 UStd.: 279 € inkl. Material; Zahlung an die Kursleiterin Ort Malatelier, Therapeutikum, Lothringer Str. 40, 50677 Köln

Experimenteller Ausdruck...

von Künstlerinnen und Künstlern inspiriert

Beginn: Mi, 02. September 2026 26-II-07/1

Beginn: Mi, 04. November 2026 26-II-07/2

Jenseits von Kategorien wie „begabt“ oder „unbegabt“ öffnet sich ein freier Raum für Entfaltung und Experiment. Unterschiedliche Materialien, Maltechniken und Collage laden dazu ein, spielerisch mit Form, Farbe und Struktur zu arbeiten. Werke moderner Künstlerinnen und Künstler dienen uns als Impulsgeber, die Fantasie anzuregen und neue Blickwinkel zu eröffnen. Jedes Malprojekt widmet sich einer Künstlerin oder einem Künstler und entfaltet daraus einen eigenständigen Weg, auf dem Farbe, Material und Gestaltung zum Ausdruck individueller Kreativität werden.

Anmeldung bei der Kursleiterin: Dorothea Sering, Künstlerin und Kunsttherapeutin, Malatelier und Praxis für Kunsttherapie, 0157.552 111 74, dorothea@sering.de, www.malatelier.info

Zeiten jeweils mittwochs, 09:30–11:00 Kosten je Kurs (7 Termine) 14 UStd.: 161 € inkl. Material; Zahlung an die Kursleiterin Ort Malatelier, Therapeutikum, Lothringer Str. 40, 50677 Köln

Form und Lebendigkeit mit Ton – Gestalte deinen eigenen Torso

Beginn: Mi, 04. November 2026 26-II-08

In diesem Kurs widmen wir uns ganz der Gestaltung eines Torso aus Ton. Wir lassen Kopf und Gliedmaßen weg, um uns voll und ganz auf die Kraft und die Aussage der menschlichen Mitte zu konzentrieren. Die Hände fühlen das Material und erwecken den Ton durch die Gestaltung der Oberfläche zum Leben. Während du den Ton formst, vertiefst du dein eigenes Körpergefühl und findest zu innerer Ruhe. Dieser Prozess wirkt erdend und hilft dir dabei, die eigene Mitte zu stärken und dem Werk, ob männlich und/oder weiblich gestaltet, einen ganz individuellen Charakter zu verleihen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Anmeldung bei der Kursleiterin: Dorothea Sering, Künstlerin und Kunsttherapeutin, Malatelier und Praxis für Kunsttherapie, 0157.552 111 74, dorothea@sering.de, www.malatelier.info

Zeiten jeweils mittwochs, 09:30–11:00 Kosten Kurs (7 Termine) 14 UStd.: 161 € inkl. Material; Zahlung an die Kursleiterin Ort Malatelier, Therapeutikum, Lothringer Str. 40, 50677 Köln

Intuitives Singen Die Kraft Deiner Stimme

Rodenkirchen, offener Kurs

Beginn: Mi, 02. September 2026 26-II-09/1

Nippes, geschlossener Kurs

Beginn: Do, 03. September 2026 26-II-09/2

Intuitives Singen bedeutet: In Resonanz gehen mit der eigenen Stimme, dem eigenen Körper und mit dem Klang in der Gemeinschaft. Alle Töne sind willkommen. Dein Körper wird zum Instrument, das die Kraft Deiner Stimme hervorholt, inspiriert und neue Energien freisetzt. Wir treffen uns zum Tönen, Summen, Brummen – wir singen frei.

Informationen, Termine und Anmeldung bei der Kursleiterin: Anna Lindblom, Köln, Sängerin, zertifizierte Musikpädagogin und Gesangsdozentin, anna.cath.lindblom@gmail.com

*Mit freundlicher Unterstützung von todo! – Kunst der Begegnung
www.todo-verein.de*

Zeiten Nippes jeweils donnerstags, 17:30–19:00; Rodenkirchen jeweils mittwochs, abends Kosten Nippes (10 Termine) 20 UStd.: 225 €, Rodenkirchen je (Termin) 2 UStd.: 25 €, 10 Termine 225 €, Zahlung an die Kursleiterin Ort wird von der Kursleitung bekanntgegeben

KUNST voll vermitteln

AUSBILDUNG UND PROFESSIONALISIERUNG 2026

10.07.2026 - 11.07.2026

Mit Kunst Lernräume gestalten -
Lernen neu denken mit Anne von Hoyningen-Huene

03.09.2026 - 23.01.2027

Coachen mit Kunst - Ausbildung zum kunst-
basierten Coach mit Kathrin Keune (5 Module)

04.12.2026 - 06.12.2026

Die eigene Resilienz stärken durch Kreativität
mit Angelika Kehlenbach

04.12.2026 - 06.12.2026

Verlust und Trauer künstlerisch bearbeiten
mit Selina Pfrüner

Alle weiteren Informationen unter:

werkhaus.alanus.edu



GELD MACHT DOCH GLÜCKLICH?

Arbeit, Selbstbestimmung, Wohlbefinden und Finanzen: Die erste deutsche Langzeitstudie zum Bedingungslosen Grundeinkommen (BGE) liefert sehr spannende Ergebnisse! So wird z.B. die Annahme widerlegt, dass Menschen mit einem Grundeinkommen weniger oder gar nicht mehr erwerbstätig seien. Die mentale Gesundheit und Zufriedenheit hat sich bei den Studienteilnehmer:innen durch das BGE klar gesteigert. Chancen und Perspektiven eines BGE sind es in vielfacher Hinsicht „wert“, genauer betrachtet zu werden – genau dafür steht dieser Workshop.

Dirk Schumacher ist seit mehr als einem Jahrzehnt aktiv in Sachen BGE unterwegs und ist Referent für dieses spannende gesellschaftspolitische Wochenende.

Interesse? Dann gerne melden bei Dirk Schumacher oder bei Susanne Grimm im Freien Bildungswerk Rheinland: info@fbw-rheinland.de

„Ein großer Befund aus diesen drei Jahren war, dass wir beständig gesehen haben, dass die Leute mit einem Grundeinkommen signifikant zufriedener mit ihrem Leben waren.“

Prof. Dr. Susann Fiedler, Wirtschaftsuniversität Wien*

Film und Workshop

Neue Einblicke zum Bedingungslosen Grundeinkommen und wie es funktioniert

Fr – Sa, Termin auf Anfrage! 26-II-10

Film-Freitag: Schlaglichter der Pilotstudie zum BGE und Impulsfilm von Daniel Häni/Enno Schmidt

Workshop-Samstag: gemeinsames Vertiefen und Erarbeiten, wie es konkret funktioniert

- Ergebnisse des dreijährigen Pilotprojekts Grundeinkommen
- Modelle des Bedingungslosen Grundeinkommens
- Warum hängt Einkommen von Erwerbstätigkeit ab?
- Die Rolle des Geldes in der Gesellschaft
- Arbeit und Würde
- Tatsache: Es funktioniert bereits!

Zeiten **Fr. 18:00–21:00, Sa. 10:00–17:00** Kosten **kostenfrei**,
Spende **willkommen** Ort **Geschäftsstelle Freies Bildungswerk
Rheinland, Luxemburger Str.190, 50937 Köln, Haltestelle:
Arnulfstraße (L 18)**

*entn. 19.05.25: www.pilotprojekt-grundeinkommen.de/wohlbefinden

Anthroposophische Gesellschaft

Alle öffentlichen Veranstaltungen der Anthroposophischen Gesellschaft, Rudolf Steiner Zweig Köln finden in Kooperation mit dem Freien Bildungswerk Rheinland statt.

Anthroposophische Gesellschaft, Rudolf Steiner Zweig Köln Ort Burgunderstr. 24, 50677 Köln

Vorträge und Veranstaltungen

Lecker essen – leicht lernen – langfristige Geistesfrische

Mi, 21. Oktober 2026, 19:30 26-II-11

Was ist dran an dem Spruch: „Man ist, was man isst“? Welchen Einfluss hat unsere Ernährung auf unsere geistigen Fähigkeiten von der Kindheit bis ins hohe Alter und welche Rolle spielt dabei die Pflege des Geruchs- und Geschmackssinnes?

Mit R. und M. Karutz, Anthroposophische Ärzte, Köln

Naturwissenschaft – Freiheitswissenschaft – Anthroposophie

Die wirklichkeitsgemäße Erkenntnis von Mensch und Welt

Mi, 4. November 2026, 19:30 26-II-12

Rudolf Steiner bezeichnete die Anthroposophie auch als Geisteswissenschaft. Wie ist die Anthroposophie eine Wissenschaft? Wo sind die Ausgangspunkte für eine wirklichkeitsgemäße Erkenntnis? Was ergibt sich aus einer wissenschaftlichen Betrachtung des Menschen? Wo nimmt die Anthroposophie ihren Ausgangspunkt? Der Vortrag zeigt auf, wie ein Weg zu einer umfassenden, wirklichkeitsgemäßen Erkenntnis von Mensch und Welt möglich ist.

Mit David Lohner, Vortragsredner und Dozent für Anthroposophie an der Eurythmieschule Nürnberg

Eurythmie: Ein Übungsweg zum Kennenlernen

Beginn: Mi, 08. Juli 2026 26-II-13

Mit Helmut Eicher, Heileurythmist, Anmeldung: Peter Scheeder, Köln, Tel. 0221-2764 5184, pscheeder@rszk.de

Zeiten jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat, 18:15–19:00 Kosten je Kurseinheit: 10 €; Zahlung an Peter Scheeder. Bitte Eurythmie-/Gymnastikschuhe mitbringen!

Arbeits- und Gesprächskreise

Neuer Arbeitskreis zum Kennenlernen der Anthroposophie für Neueinsteiger

Eine Alternative zum Transhumanismus: ein liebevoller Blick auf den Menschen (Anthropos-Sophia)

Beginn: Mi, 02. September 2026 26-II-A05

Wir erarbeiten uns menschenkundliche Grundlagen anhand des Buches „Theosophie“ von R. Steiner im Gespräch vor dem Hintergrund aktueller Zeitphänomene.

Informationen:

R. und M. Karutz, 0221-326 865, rkarutz@rszk.de

Zeiten jeweils 19:30–21:00, jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat Kosten Spende für die Raumnutzung erbeten

Anthroposophie im Gespräch

Offener Arbeitskreis

Wiederbeginn: Mi, 8. Juli 2026 26-II-A04

Die Zweigarbeit „Anthroposophie im Gespräch“ ist für alle Interessent:innen offen. Neue Teilnehmer:innen sind herzlich willkommen! Zuletzt wurde an dem Vortragszyklus Rudolf Steiners „Der innere Aspekt des sozialen Rätsels“ (GA 193) gearbeitet.

Informationen: Markus Karutz, Köln, 0221-326 865, Hartmut Werner, Köln, 0221-351 965

Zeiten jeweils 19:30–21:00, jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat Kosten Spende für die Raumnutzung erbeten

Sinn(e) entwickeln.

Arbeitskreis

Wiederbeginn: Do, 9. Juli 2026 26-II-A03

Dimensionen der Welt bewusst, aus eigener Kraft erschließen

Beleben des Denkens, erweitern der Wahrnehmung, kreatives Miteinander und sinnvolles Handeln bieten dir eine Möglichkeit, deinen eigenen Zugang zu geistigen Dimensionen der Welt zu finden und zu pflegen.

Diese Entwicklung im Gespräch bewusst gestalten, um Wege zu dir selbst und zu den Wesen um dich herum zu finden.
– Keine Vorkenntnisse erforderlich.

Zyklischer Arbeitskreis: Neubeginn jeweils am ersten Treffen nach Ostern und nach Michaeli

Information und Anmeldung (erforderlich): Peter Scheeder, Köln, 0221-2764 5184, pscheeder@rszk.de

Zeiten jeweils donnerstags ab 9. Juli fortlaufend 14-tägig, 19:30–21:00 Kosten/Spende für die Raumnutzung erbeten

Michaeli-Tagung in Kooperation mit der Christengemeinschaft Köln-Mitte

Zeitsignatur KRAFTLOSIGKEIT – Wie gewinnen wir neuen Lebensmut?

09.–10. Oktober 2026 26-II-17

Wir blicken zurzeit voller Sorgen auf die ungewöhnlich großen Verunsicherungen und Herausforderungen unserer Zeit, die viele von uns in ihren Lebenskräften schwächen. Wir fühlen uns dem scheinbar Unausweichlichen hilflos ausgeliefert und zweifeln an unserer eigenen Widerstandsfähigkeit. Diese seelische Belastung und Verunsicherung beeinflusst uns geistig und körperlich. So fühlen wir uns in unserem ganzen Wesen schwach und unzulänglich.

Mögliche Kraftquellen liegen in jedem Einzelnen und in der Gemeinschaft. Sie liegen im gegenseitigen Interesse aneinander und in der körperlichen und seelischen Wärme. Sie liegen insbesondere in jeder Form des künstlerischen Tuns. Sie liegen besonders auch da, wo wir von anderen Menschen erfahren, wie sie initiativ geworden sind und wie vielleicht auch wir wieder mehr Initiative entwickeln können. Sie liegen auch in einer gesunden Ernährung und liebevoll zubereiteten, gemeinsam genossenen Mahlzeiten und sie können nicht zuletzt auch durch Anwendung medizinisch-therapeutischer Maßnahmen wieder gefunden und gestärkt werden. Wo liegen noch weitere Kraftquellen? Welche kennen Sie? Bringen Sie gerne Ihre Anregungen mit!

Programm

09. Oktober 2026, Freitagabend

- ab
18:30 Ankommen mit einem gemeinsamen Imbiss
19:00 Begrüßung, anschließend gemeinsames Singen mit Elias Karutz
19:30 „Besinnung als Kraftquelle“:
Vortrag und anschließende Kleingruppen-Gespräche mit Nikolai Fuchs, ehemaliger Leiter der Sektion für Landwirtschaft am Goetheanum, seit 12 Jahren im Stiftungswesen in Bochum tätig

10. Oktober 2026, Samstag

- ab
9:00 Ankommen und Kaffee
9:30 gemeinsames Singen
10:00 – 10:45 Workshop 1
11:00 „Freie Kraft... Irdisches in Himmelshöhen „läuternd“ – Von der neuen Beziehung zur geistigen Welt
Vortrag und Gespräche in Kleingruppen. Mit Michael Rheinheimer, Pfarrer der Christengemeinschaft in Bonn
12:30 Mittagspause mit gemeinsamem Imbiss
13:30 – 14:15 Workshop 2 (danach Kaffeepause)
14:45 Plenum: Rückblick mit „Highlights“ aus den Kleingruppen und Erlebnissen aus den künstlerischen Gruppen
15:30 Gemeinsames Singen und Abschluss

Workshops:

Es gibt die Möglichkeit, zwischen folgenden vier künstlerischen Gruppen zu wählen:

- Sprachgestaltung mit **Susann Kegel**
- Freies künstlerisches Projekt mit **Jochen Breme**
- Heileurythmie mit **Helmut Eicher**
- Kreistanz mit **Michael Haiduk**

Zeiten 09. Oktober 2026, 18:30 Uhr–21:00 sowie 10. Oktober 2026, 09:30–15:45 Ort Freie Waldorfschule Köln, Weichselring 6-8, 50765 Köln Anmeldung über QR-Code, per E-Mail an info@rszk.de oder per Telefon unter 0221-2764 5184. Auch spontan sind Sie herzlich willkommen! Kosten/Wir werden keinen Tagungsbeitrag erheben, freuen uns aber über Spenden.



Das Freitagsgespräch

Die Freitagsgespräche sind öffentliche Vorträge mit anschließendem Gespräch. Eine Anmeldung ist **nicht** erforderlich. Alle Freitagsgespräche werden als Hybridveranstaltungen auch online übertragen. Für eine online Teilnahme fordern Sie bitte hier den Link an: tobiasverein@therapeutikum-koeln.de.

Kosten Kostenbeitrag auf Spendenbasis (Richtsatz 8 €) Ort Haus für Anthroposophie in Köln e.V., Burgunderstr. 24, 50677 Köln

In Kooperation mit dem
Rudolf Steiner Zweig Köln:

Wege zur inneren Kraft

Fr, 02. Oktober 2026, 19:30 26-II-18

Wie finde ich Wege zu meiner inneren Kraft? Wie bleibe ich mit mir selbst in Verbindung? Was hilft mir, auch in herausfordernden Zeiten in meiner Mitte zu bleiben?

In diesem Vortrag nähern wir uns diesen Fragen aus unterschiedlichen Perspektiven. Im Mittelpunkt steht die Frage, wie wir unsere innere Kraft wahrnehmen und erhalten können – und wie wir auf den Ebenen von Leib, Seele und Geist Stärkung, Erquickung und innere Ausrichtung finden können.

Der Abend gibt Anregungen zur eigenen Auseinandersetzung und lädt dazu ein, neue Perspektiven auf die eigene Selbstwahrnehmung zu entwickeln.

Mit **Martha Koelman**, Köln, Anthroposophische Ärztin & Biografieberaterin

In Kooperation mit dem
Rudolf Steiner Zweig Köln:

Workshop: „Innere Kraft“

Sa, 3. Oktober, 10:00 – 16:00 26-II-19

Im Workshop werden die Inhalte des Vortrags aufgegriffen und durch praktische Übungen vertieft. Gemeinsam erforschen wir konkrete Wege, um im Alltag in Verbindung mit uns selbst zu bleiben und unsere innere Kraft zu stärken. Der Schwerpunkt liegt auf dem eigenen Erleben, Austausch und anwendbaren Übungen für herausfordernde Lebenssituationen.

Die Teilnahme am Freitagsgespräch ist keine Voraussetzung. Begrenzte Teilnehmendenzahl.

Mit **Martha Koelman**, Anthroposophische Ärztin, Biografieberaterin/Anmeldung: biografiearbeit@therapeutikum-koeln.de

Zeiten 10:00–16:00 Kosten nach Selbsteinschätzung 40–80 € pro Person, Ermäßigung auf Anfrage möglich Ort Haus für Anthroposophie in Köln e.V., Burgunderstr. 24, 50677 Köln

Heileurythmie – Ein Abend zum Kennenlernen, Vertiefen und Erleben dieser Therapieform

Fr, 20. November 2026, 19:30 Uhr 26-II-20

»Ich höre das Sonnenwort
Es spricht
Licht scheine in dein Herz
Herzenslicht
Stärke deine Menschenkraft
Du wirst gesund
Durch das Sonnenwort«

– **Rudolf Steiner**, Meditation für eine Patientin, 11. Juni 1922

Seit nunmehr 100 Jahren ist die Heileurythmie, aus der Eurythmie von Rudolf Steiner entwickelt, ein fester Bestandteil der Anthroposophischen Medizin. Sie hat sich in dieser Zeit über die ganze Welt verbreitet und wird in Schulen, Kliniken und Praxen angewendet. Wie wirkt diese Therapie? Wie schaffen Patient:in und Therapeut:in durch ihre Verbindung miteinander und mit sich selbst einen Raum für Heilung? Können wir etwas von der Energie und dem Wesen der eurythmischen Bewegungen erleben und eine Ahnung davon bekommen, was das „Sonnenwort“ für jede:n Einzelnen sein könnte? In diesem Freitagsgespräch tauchen wir gemeinsam ein in die Welt der Heileurythmie in Vortrag, Gespräch und Bewegung.

Bitte Eurythmie-/Gymnastikschuhe mitbringen.

Mit **Stefanie Pollmann**, M.A. Eurythmietherapie, Therapeutikum Köln



demeter

bollheim.de

Frisch von uns für Sie

KÖLNER ÖKOMÄRKTE

Rudolfplatz
Mi 11:00 – 18:00 Uhr
Sa 08:00 – 14:00 Uhr

Neusser Platz
Do 08:00 – 14:00 Uhr

Severinskirchplatz
Di 11:00 – 17:00 Uhr *neu!*
Fr 11:00 – 17:00 Uhr

UNSER HOFLADEN
Di–Fr 09:00 – 18:00 Uhr
Sa 09:00 – 14:00 Uhr
Mo geschlossen
T 022 52/59 65

Hofcafé
während der Ladenöffnungszeiten

Haus Bollheim
biologisch-dynamischer Landbau

Jetzt ganzjährig!

Vielfalt pflegen.

„Farben sind Flügelschläge der Seele“

Entspannen und Kräfte schöpfen im Malen

Beginn: Do, 03.09.2026, 18:15 – 19:45 26-II-21/1

Beginn: Fr, 04.09.2026, 09:30 – 11:00 26-II-21/2

Beginn: Do, 05.11.2026, 18:15 – 19:45 26-II-21/3

Beginn: Fr, 06.11.2026, 09:30 – 11:00 26-II-21/4

In diesem Kurs steht die sinnliche und gestalterische Erfahrung von Farbe als lebendigem Element im Mittelpunkt.

Wie Licht, Wind oder Wasser in der Natur besitzt auch Farbe Bewegung, Tiefe und Resonanz. Sie kann fließen, sich verdichten, aufleuchten oder zurücktreten. Diese natürlichen Rhythmen greifst du im Malprozess auf und übersetzt sie in künstlerische Ausdrucksformen.

Mit Pinsel, Farbe und Papier begibst du dich auf eine Entdeckungsreise, bei der du das Zusammenspiel von Tönen, Übergängen und Kontrasten erprobst. Durch angeleitete Farbübungen entwickelst du ein eigenes Empfinden für Balance, Intensität und Atmosphäre im Bild.

Du bist eingeladen, die Farbwirkung und künstlerische Gestaltung deiner eigenen Farbklänge zu erkunden. Schritt für Schritt entsteht so eine persönliche Bildsprache, in der sich Empfindung und Komposition verbinden.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Anmeldung bei der Kursleiterin: Dorothea Sering, Künstlerin und Kunsttherapeutin, Malatelier und Praxis für Kunsttherapie, 0157.552 111 74, dorothea@sering.de, www.malatelier.info

Kosten je Kurs (7 Termine) 14 UStd.: 161 €, jeweils inkl. Material, Zahlung an die Kursleiterin Ort Malatelier, Therapeutikum, Lothringer Str. 40, 50677 Köln, Malatelier

www.aikido-ueben.de

Aikido

DIRK KROPP



Künstler- und Bürobedarf in der Südstadt
Merowingerstraße 19
50677 Köln

Öffnungszeiten:
Mo–Fr: 10:00 – 18:00
Sa: 10:00 – 18:00

Kreativer Ausdruck und individuelle Entwicklung

Kunsttherapeutische Gruppe

Beginn: Di, 01. September 2026 26-II-06

Diese kunsttherapeutische Gruppe richtet sich an alle, die sich regelmäßig in einem kleinen, geschützten Rahmen kreativ im Malen, Zeichnen und Plastizieren entfalten möchten, sei es zur persönlichen Weiterentwicklung, zur Bewältigung von Lebenskrisen oder zur Stärkung der eigenen Resilienz. Mit oder ohne kunsttherapeutische Vorerfahrung in stationären oder teilstationären Settings bietet die Gruppe die Möglichkeit, diesen Weg ambulant neu zu begehen oder weiterzuführen. Wir beginnen mit einer kurzen Einstimmung, gefolgt von einer kreativen Gestaltungsphase mit verschiedenen Materialien wie z. B. Farben oder Tonerde. Im Anschluss reflektieren wir gemeinsam die entstandenen Werke, um eine individuelle Sprache für künstlerische Prozesse und persönliche Themen zu finden.

Je nach Verlauf können auch Gruppenarbeiten oder paarweises Arbeiten im Dialog ein Teil des kunsttherapeutischen Prozesses sein.

Ein fortlaufender Kurs mit einer Gruppengröße von 4–6 Personen.

Einstieg auf Anfrage möglich.

Anmeldung bei der Kursleiterin: Dorothea Sering, Künstlerin und Kunsttherapeutin Malatelier, und Praxis für Kunsttherapie, Tel. 0157.552 111 74, dorothea@sering.de, www.malatelier.info

Zeiten jeweils dienstags (14-tägig) 16:30–18:00, weitere Termine: 15. Sept./29. Sept./06. Okt./20. Okt./03. Nov./17. Nov./01. Dez./15. Dez. 2026 Kosten für (9 Termine) 18 UStd.: 279€ inkl. Material; Zahlung an die Kursleiterin Ort Malatelier, Therapeutikum, Lothringer Str. 40, 50677 Köln

WortAtem & FarbKlang – Die Seele zum Klingen bringen

Ein Dialog von Sprache und Farbe

Sa, 07. November 2026, 14:00–18:00 26-II-22

Du wünschst dir neue Lebendigkeit und möchtest deine schöpferischen Kräfte anregen: dann laden wir dich zu diesem Workshop ein. Gemeinsam schaffen wir einen Raum, in dem sich dein Atem vertiefen kann und deine Seele die Freiheit findet, sich in Worten und Farben zu offenbaren.

1. Die Kraft der Sprache – begleitet durch Susann Kegel

Wir beginnen beim Atem. Durch gezielte Übungen kommen wir zur Ruhe und öffnen unsere Wahrnehmung. Aus der Stille heraus sprechen wir ausgewählte Gedichte und Texte und lassen sie in

uns nachwirken. Die Worte können innere Räume in uns aufschließen, darin verborgene Bilder wecken und zum Vorschein bringen.

2. Der Fluss der Farbe – begleitet durch Dorothea Sering

Was die Sprache in uns berührt hat, darf nun sichtbar werden. Wir führen den inneren „Atemzug“ der Worte weiter auf das Papier. Ohne Leistungsdruck, ganz im Fluss der Bewegung, lassen wir die inneren Bilder aufs Papier fließen. Das Malen wird zum befreienden Ausatmen.

Es geht nicht um Perfektion, sondern um Präsenz. Wir begleiten dich dabei, die Verbindung zwischen dem Gehörten und dem Gemalten zu spüren.

Lass deine Worte Atem werden und deinen Atem Farbe!

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Begrenzte Teilnehmendenzahl.

Anmeldung bei den Kursleiterinnen Susann Kegel, Sprachgestaltung und Schauspiel, 0151 50336826, susann.kegel@gmx.eu oder Dorothea Sering, Künstlerin und Kunsttherapeutin, 0157 5 521 1174, dorothea@sering.de

Zeiten 14:00–18:00 Kosten für 5 UStd.: 80€, Zahlung an die Kursleiterinnen Ort Therapeutikum Köln, Lothringer Str. 40, 50677 Köln

Sprachgestaltung: „Dein Wort ist eine Welt“

– Rose Ausländer

Sa, 21. November 2026, 14:00–18:00 26-II-23

Unsere Sprache als Zusammenklang von Atem und Artikulation, Stimme und Bewegung ist ein einzigartiger Ausdruck unserer Persönlichkeit. Dabei sind vielfältige Gewohnheitsmuster wirksam, die von sozialer Prägung, Temperament und biografischen Erlebnissen bestimmt sind. Diese Gewohnheitsmuster überlagern unseren bewussten Zugriff auf unsere Art zu sprechen: Missverständnisse in der Kommunikation, Selbstzweifel und Unsicherheit können Folgen davon sein. Dieser Workshop öffnet einen Wahrnehmungsraum für unseren Selbstaussdruck. Wir lernen die archetypischen Kommunikationsgesten und seelischen Grundgebärden kennen, die unserem Sprechen zugrunde liegen. Durch stimmlich-sprachliche, dialogische und kontemplative Übungen nähern wir uns unserem eigenen Herzton und authentischen Ausdruck an.

Anmeldung bei der Kursleiterin Susann Kegel, Kunsttherapeutin für Sprachgestaltung und Schauspiel; 0151.50336826, susann.kegel@gmx.eu

Zeiten 14:00–18:00 Kosten für 5 UStd.: 70€, Zahlung an die Kursleiterin Ort Haus für Anthroposophie, Burgunder Straße 24, 50677 Köln

Offene Gartengruppe

Beginn: Mi, 02. September 2026 26-II-24

Lieben Sie die Natur, Pflanzen und das Gärtnern, haben aber keinen eigenen Garten oder Ihnen fehlt das nötige Know-how? Dann kommen Sie doch in unsere Gartengruppe, gemeinschaftlich pflegen wir den Garten des Therapeutikums, tauschen unser Gartenwissen aus und beobachten die Entwicklung der Pflanzen im Jahreslauf. Bei einer Teepause gibt es Möglichkeiten zum Austausch und meditativer Pflanzenbetrachtung. Auch Eltern mit Kindern sind herzlich willkommen.

Bitte Becher oder Tasse mitbringen.

Mit Steffi Schuld, Rösrath, Apothekerin. Information/Anmeldung: steffischuld@therapeutikum-koeln.de

Termine für Gartenrundgänge, Kräuterwanderungen für Erwachsene und für Familien folgen in Kürze auf unserer Internetseite, Instagram und Facebook und können erfragt werden unter steffischuld@therapeutikum-koeln.de

Zeiten 14-tägig mittwochs 10:00–11:30 Kosten kostenfrei – Spende erbeten Ort Garten des Therapeutikums, Zentrum für anthroposophische Medizin, Lothringer Str. 40, 50677 Köln

„Geh aus mein Herz und suche Freud“

Familien-Singkreis/Singkreis für die ganze Familie

Beginn: Sa, 19. September 2026 26-II-25

Singen macht nicht nur Freude, es bringt uns ins Gleichgewicht und sorgt für körperliches und psychisches Wohlbefinden! Singen entspannt uns, baut Stress ab und stärkt unser Immunsystem. Gemeinsames Singen unterstützt die Sprachentwicklung bei Kindern, steigert den Selbstwert, kreiert Gemeinschaftsgefühl, es bildet soziale Kompetenzen und kognitive Fähigkeiten aus.

Ob jung oder alt, Singen tut einfach gut! Familienmitglieder aller Altersstufen sind willkommen!

- 19.09.2026 Michaeli- & Herbstlieder
- 10.10.2026 Erntedank- & Herbstlieder
- 28.11.2026 Adventslieder

Wir werden uns gemäß der jeweiligen Jahreszeit und -feste vornehmlich mit altem deutschen Liedgut beschäftigen, aber auch neuere Kompositionen integrieren. Je nach Alter der Kinder kommen auch ggf. Finger- und Singspiele zum Tragen. Eigene mitgebrachte Lieder bzw. Liedwünsche sind ebenfalls willkommen.

Mit Martha Koelman, Anthroposophische Ärztin, Biografieberaterin/Anmeldung oder Interessensbekundung: familienangebot@therapeutikum-koeln.de

Zeiten 11:00–12:00, weitere Termine: 10. Okt./28. Nov. 2026
Kosten kostenfrei – Spende erbeten Ort Therapeutikum Köln,
Lothringer Str. 40, 50677 Köln

Raum zum Sein – Frauenkreis im Therapeutikum Köln

Monatliches Treffen zur achtsamen Kommunikation im Frauenkreis.

Beginn: Mi, 30. September 2026 26-II-26

In einem geschützten und bewertungsfreien Raum, in dem alles darf und nichts muss, wollen wir wieder mehr mit uns selbst in Kontakt kommen, mit unserem Frausein, unseren weiblichen & männlichen Anteilen, unseren angenehmen und unangenehmen Aspekten. Der Frauenkreis soll ein Ort sein, an dem wir Kraft tanken können, an dem wir miteinander lachen, feiern, uns gegenseitig sehen und uns Gutes tun. Willkommen sind dabei alle Emotionen: Lebensfreude, Leichtigkeit, aber auch Traurigkeit, Wut und Sorgen. Es soll ein Raum entstehen, der von Authentizität getragen ist und in dem wir uns echt und verletzlich zeigen dürfen, mit all unseren Facetten.

Themen wie Mental-Load, Selbstbild, Geschlechterrollen, Mutterschaft, Menstruation und weibliche Sexualität finden hier Platz und können offen und respektvoll geteilt werden.

**Anmeldung: biografiearbeit@therapeutikum-koeln.de
Kursleitung: Martha Koelman, Köln, Biografieberaterin,
Anthroposophische Ärztin in Weiterbildung Allgemeinmedizin.**

Zeiten einmal im Monat mittwochs 20:00–22:00; weitere Termine:
28. Okt. ONLINE/25. Nov./23. Dez. 2026 Kosten auf Spendenbasis
Ort Therapeutikum Köln, Lothringer Str. 40, 50677 Köln

Meditation und Qigong

Einlassen

Sa, 12. Sept. 2026, 11:00–16:30 26-II-27/1

Helle Stille

Sa, 21. Nov. 2026, 11:00–16:30 26-II-27/2

An diesem Tag werden wir uns mit sanften, fließenden Bewegungen des Qigong sammeln und einstimmen auf unser gegenwärtiges Sein.

Entspannt, mit offenem Herzen und ruhigem Geist werden wir dann auf das lauschen, was sich in unserem Erfahrungsfeld unmittelbar zeigt. Einleitende Worte helfen, sich diesem Prozess anzuvertrauen. Ein Austausch nach der Meditation stärkt die Bewusstheit für das eigene Erleben. Alles ist eine Einladung, sich in Stille, Weite und Offenheit zu erfahren.

Bitte bringen Sie bequeme Kleidung mit.

Anmeldung beim Kursleiter Thomas Steudel, Köln, Meditationslehrer, Musiker, th.steudel@web.de, www.thomassteudel.de

Zeiten jeweils 11:00–16:30 Kosten für 6 UStd.: 90 €, Zahlung an den Kursleiter Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln

Elementare Übungen aus Eurythmie und Heileurythmie

Beginn: Mo, 05. Oktober 2026 26-II-28

Die seit vielen Jahren bestehende Gruppe ist offen für Menschen, die an relativ einfachen und grundständigen Übungen interessiert sind. Die Bedeutung und geistige Tiefe der Eurythmie kann hierbei erfasst werden.

Bitte Eurythmie-/Gymnastikschuhe mitbringen.

Anmeldung beim Kursleiter Helmut Eicher, Köln, 0221.800 92 57, evoehp@gmx.de

Zeiten fortlaufend jeweils montags 15:00–16:00 Kosten je Termin/1 Std. 15 €, Zahlung an den Kursleiter Ort Rudolf Steiner Zweig Köln, Burgunderstr. 24, 50677 Köln

Eurythmie als Stressprophylaxe und zur Stärkung der eigenen Mitte

Beginn: Mo, 28. September 2026 26-II-29

Wir erlernen und vertiefen eurythmische Übungen zur Entspannung, Regenerierung unserer Lebenskräfte und Präsenz in unserem Körper. Dabei werden die achtsame Wahrnehmung für sich selbst sowie für den Umkreis und die Freude an der gemeinsamen Bewegung gefördert. In kleiner Gruppe wird auf die Bedürfnisse der Teilnehmer:innen eingegangen.

Die Kursgebühr wird anteilig von der Securvita Krankenkasse und der mKK (meine Krankenkasse) mit 150 € übernommen.

Nach Rücksprache sind eventuell andere Termine möglich.

Bitte Eurythmie-/Gymnastikschuhe mitbringen.

Anmeldung bei der Kursleitung: Esther Simon, Dipl. Heileurythmistin (BVHE), Dipl. Pädagogin, Gesundheitsberaterin GGB, 0221.800 92 57, evoehp@gmx.de

Zeiten jeweils montags 10:00–11:00, 28. Sept.–21. Dez. 2026 (außer: 26. Okt.). Kosten für (12 Termine) 15 UStd. 180 €, (Krankenkassenanteil 150 €, s.o.) Ort Philia e. V. (Gemeinschaftsraum), Hauswiesenweg 7, 51069 Köln-Dellbrück

Eurythmie: Bewegung am Abend regeneriert und erholt in die Nacht

Beginn: Mi, 04. November 2026 26-II-31

Erfrischung nach einem langen Tag und Harmonisierung für eine erholsame Nacht. Für alle voraussetzungslos, heiter, beschwingt und beruhigt durch Bewegung mit Übungen aus dynamischer Körpermodulation und Eurythmie.

Bitte mitbringen: Stoppersocken oder weiche Indoor-Bewegungsschuhe, sowie lockere Kleidung für die Bewegung, evtl. Decke für die Abschlussbesinnung.

Kursleiterin: Andrea Heidekorn, Köln, elementare Musik- und Bewegungspädagogin, Eurythmistin

Zeiten jeweils mittwochs 18:30–20:00, weitere Termine: 18. Nov./25. Nov./02. Dez. 2026 Kosten für (4 Termine) 8 UStd.: 60 €, Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln

Zwischen heißem Kopf und kalten Füßen

Ein Workshop für alltagstaugliche und selbstwirksame Anleitungen in der kalten Jahreszeit

In der Philia

Sa, 26. September 2026 26-II-32/1

Im Therapeutikum Köln

Sa, 10. Oktober 2026 26-II-32/2

Lernt einfache Anleitungen zu pflegenden Hausrezepten kennen, die euch helfen der Kälte selbstwirksam wohltuend zu begegnen. Erlebt und übt mit uns gemeinsam Wirkungsvolles aus unseren drei Gewerken, unter anderem:

- die fast vergessenen Oxymele und die Zimtsuppe
- belebende Bürstenmassagen
- wohltuende Fußeinreibungen

Mit **Ute Hanke**, Kinderkrankenschwester und **Badetherapeutin**; **Susanne Heck**, Heilpraktikerin, **Rhythmische Massage**; **Steffi Schuld**, Apothekerin

Anmeldung unter: info@philia-koeln.de

Zeiten jeweils samstags 15:00–18:00 Kosten je Termin/4 UStd.: 30 €, Ort *September*: Philia e. V. (Gemeinschaftsraum), Hauswiesenweg 7, 51069 Köln-Dellbrück; *Oktober*: Therapeutikum Köln, Lothringer Str. 40, 50677 Köln

Bogenbau Rattan Manau

Tageskurse

Sa, 8. August 2026 26-II-33/1

So, 13. September 2026 26-II-33/2

Sa, 10. Oktober 2026 26-II-33/3

So, 06. Dezember 2026 26-II-33/4

In diesem Eintageskurs bauen Kinder (ab 10 Jahren), Jugendliche und Erwachsene einen Bogen, mit dem sie richtig gut schießen können. Außerdem lernen sie damit auch entsprechend sicher umzugehen. Rattan Manau ist eine Palmenart, die sich hervorragend bearbeiten lässt, da sie weich und doch hochflexibel ist.

Hierbei begleiten Sie Bogenbauer und Erlebnispädagogen mit Handwerksausbildung, Zusatzqualifikation im Bogenbauen und viel Erfahrung. Bei der Fertigung unserer Bögen lernen wir ganz authentisch und unter fachlicher Anleitung den Umgang mit Rassel, Ziehklinge und Schleifpapier. Zusammen tempern wir den Bogen mit der Flamme oder dem Heißluftföhn, damit er die Form auch später noch behält und leistungsfähiger wird. Wir versiegeln das Material mit hochwertigem Tungool, um damit die Haltbarkeit des Bogens zu verlängern. Danach bringen wir eine Bogensehne an und lernen den Bogen fachgerecht zu spannen. Außerdem stellen wir zusammen die Standhöhe ein, setzen einen Nockpunkt und ziehen Handschützer auf.

So bauen die Teilnehmer eigene, ganz individuell auf sich abgestimmte Bögen. Wir achten besonders auf die individuell passende Zugstärke, damit die Teilnehmer später überhaupt die richtige Technik erlernen können.

Damit die Teilnehmer zu Hause direkt weiter Freude am Bogenschießen haben, ist der Bau von drei Pfeilen und ein kurzer Einführungskurs im Preis enthalten. Bei der Einführung legen wir besonderen Wert auf die Sicherheit. Ein persönlicher Bogenpass hilft, das Gelernte in den Alltag zu integrieren.

Inklusive: Handwerkliche Begleitung, vorbereiteter Bogenrohling aus Rattan/Manau, Material für 3 Pfeile, Werkzeug, kurzer Einführungskurs zum Thema Sicherheit und der Technik des intuitiven Bogenschießens sowie eine Bogenfibel zum Nachlesen mit Schießanleitung und Sicherheitsregeln.

Verpflegung für den Tag ist selbst mitzubringen.

Zeiten jeweils 10:00–17:00, Termine: 8. Aug./13. Sept./10. Okt./06. Dez. 2026 Kosten 164 € (Erwachsene) 153 € (Kinder und Jugendliche 10 – 17 Jahre) Zahlung an die Kursteilung Ort Haus Rath 1, 50829 Köln-Widdersdorf, Haltestelle: Indianapolis-Str.

INTUITIVES BOGENSCHIEßEN

Kurse, Trainings, Bogenbau

Natur genießen • Ziele fokussieren
Persönlichkeit entwickeln • Teams stärken
Ressourcen nutzen • Wahrnehmung erweitern
Perspektiven wechseln • Freude erleben



Mit eigener
Bogenhalle in
Köln-
Widdersdorf

www.abenteuer-lernen.net

Haus Rath | Hauptstraße (Ecke Rath-Mengenicher Weg) | 50859 Köln

Recurvebogen mit Ledergriff und 3 Zedernholz Pfeilen

2-Tages-Kurse

Sa–So, 11.–12. Juli 2026 26-II-34/1

Sa–So, 22.–23. August 2026 26-II-34/2

Sa–So, 17.–18. Oktober 2026 26-II-34/3

Sa–So, 28.–29. November 2026 26-II-34/4

In einer kleinen Gruppe raspeln, feilen, schmirgeln, tillern, erhitzen (tempern), biegen und ölen wir unter der Anleitung von Lars Christensen und seinem Team. Wir nutzen Rattan Manau. Diese Palmenart ist extrem flexibel und wir können sie unter Hitze z. B. mit der Flamme oder dem Heißluftföhn formen. So biegen wir einen Recurvebogen (oder die moderne Reflex-Deflex-Variante) mit mehr Leistungsfähigkeit und verhindern weitestgehend ein Stringfollow („Ausleiern“).

Zu Beginn des Kurses messen wir sorgfältigst Euren Auszug und Euer Zuggewicht. Mit diesen Maßen könnt ihr einen Bogen bauen, der ganz individuell zu Euch passt. Zudem liefert er sehr gute Schießergebnisse.

Es gibt viel Platz in unserer großen Bogenhalle, erstklassiges Werkzeug und nach dem Bauen die Möglichkeit, den Bogen direkt vor Ort, auf unserem wunderschönen Freiplatz oder in der Halle unter fachkundiger Anleitung einzuschießen. Wir begleiten das Programm meist mit zwei Trainer:innen.

Kaffee, Tee, Obst (Bio/TransFair), Süßigkeiten und Mineralwasser sind im Preis enthalten.

Zeiten jeweils Sa/So 10:00–16:00, Termine 11.–12. Juli/22.–23. Aug./17.–18. Okt./28.–29. Nov. 2026 Kosten 295 €, inklusive: Werkzeug, Bogenrohling, Ledergriff, Sehne und Material für 3 Pfeile aus Zedernholz, kleiner Schießkurs, Bogenfibel mit Technikhinweisen, Nutzerhinweisen und Erklärungen zur Entwicklung des Bogenbaus; Zahlung an die Kursleitung Ort Haus Rath 1, 50829 Köln-Widdersdorf, Haltestelle: Indianapolis-Str.

Bogenfestival 2026 Manderscheid

5 Tage / 9 Workshops / 10 Trainer:innen

Mi, 29. Juli – So, 02. August 2026 26-II-30

Das intuitive Bogenschießen hat viele Seiten... entdecke und vertiefe die, die dir wichtig sind.

Abenteurer Lernen hat inzwischen auf vielen Fachgebieten des achtsamen Bogenschießens durch hervorragend ausgebildete Mitarbeitende so viel Expertise, dass 2026 ein Festival mit vielen verschiedenen Workshops im Jugendhüttendorf in Manderscheid stattfinden wird. Bei dieser Gelegenheit wird neben dem themenbezogenen Austausch auch die (Lagerfeuer-) Geselligkeit nicht zu kurz kommen. Eine einzigartige Gelegenheit, viele verschiedene Impulse von verschiedenen Trainer:innen, auf den verschiedensten Ebenen zu erhalten.

Workshop Themen sind:

- 3-D Schießen
- Yoga & Bogenschießen
- Qigong & Bogenschießen
- Atmung & Bogenschießen
- Muskuläre Zusammenhänge beim intuitiven Bogenschießen
- Krafttraining im Alter
- Naturprozessarbeit & Bogenschießen
- Setting von Pfeil, Bogen und Mensch
- Angular draw nach Meister Lee
- Pfeilebau mit Zedernholz
- Meditatives Bogenschießen

Anmeldung:

0221.30 16 70 65, info@abenteurer-lernen.net,
www.bogenschiessen-koeln.com

Zeiten Anreise Mi 29. Juli mit Pizaabend am Steinofen, Do-Sa Workshops, Abreise So nach dem Brunch (Brotback-Workshop mit Alex/gelernter Bäcker) Kosten 545€ zzgl. 30 € Verpflegung; Zahlung an die Kursleitung Ort Jugendhüttendorf und Campingplatz Manderscheid

ABENTEUER LERNEN <<<

Tel. 0221.30 16 70 65, info@abenteurer-lernen.net,
www.bogenschiessen-koeln.com

Im Herbst des Lebens: Ernten – Loslassen – den Bogen neu spannen

Ein Selbsterfahrungsseminar mit intuitivem Bogenschießen & initiatischer Prozessbegleitung

Fr–So, 09.–11. Oktober 2026 26-II-35

Der Herbst ist die Zeit der Ernte, der Innenschau und der Neuausrichtung. Im Leben bezeichnet er auch eine Phase, in der wir beginnen, zurückzublicken: auf das, was war, was uns geprägt hat, was uns gelungen ist und auch auf das, was nicht mehr werden wird.

Dieses Seminar lädt Menschen in der Lebensmitte ein, innezuhalten und sich diesem Übergang bewusst zuzuwenden. Die Kombination aus intuitivem Bogenschießen und initiatischer Prozessbegleitung öffnet einen Erfahrungsraum, in dem Körper und Geist gleichermaßen angesprochen werden.

Der Bogen wird zum Spiegel:

- Wo stehen wir und wie sind wir ausgerichtet?
- Woran halten wir fest?
- Wo fordert uns das Leben auf, zu vertrauen und loszulassen?

Wir bewegen uns durch zentrale Themen dieser Lebensphase:

- Würdigung des gelebten Weges
- Abschied von Rollen, Bildern und Selbstverständnissen
- Annahme von Reife, Begrenzung und Tiefe
- Wahrnehmung der neuen Qualitäten, die aus dem Herbst erwachsen
- Frieden schließen

Wir nutzen:

- Das naturpsychologische Modell der **Vier Schilde**, um anhand der Jahreszeiten und den menschlichen Lebensphasen zyklische Prozesse verstehen und einordnen zu können.
- **Embodiment** als erfahrbare Wechselwirkung von seelischer und körperlicher Einstellung über den stabilen, aufrechten Stand beim Bogenschießen.
- **Schwellengänge** in der Natur, die unsere inneren Prozesse widerspiegeln können, sodass sie uns bewusst werden.
- **Council**, eine achtsame, gewaltfreie Kommunikationsform, die durch das Teilen von Geschichten neue Perspektiven eröffnet.
- Die **Kraft der Intuition und der Flow**, mit deren Hilfe wir oft mehr Informationen aus unserem Unterbewusstsein erhalten, als wenn wir es bewusst probieren.

Kursleitung: Lars Christensen & Ursula Wältring

Inklusive: Bereitstellung des gesamten Bogensportmaterials, Verpflegung bio und vegetarisch, gemeinsames Kochen, Pizza und Lasagne aus dem Holzofen, Kaffee, Tee und Mineralwasser

Zeiten Fr 17:03–So, 14:03 Kosten 315 €; Zahlung an die Kursleitung Ort Jugendhüttendorf und Campingplatz Manderscheid (rustikale Hütten, Einzelhüttenbelegung möglich, aber bitte anmelden!)

Gedankenzirkel zur Waldorfpädagogik

Beginn: Mo, 14. Sept. 2026, 13:30 – 15:00 26-II-A02

Der Gedankenzirkel zur Waldorfpädagogik ist Austausch von Eltern, die sich anhand verschiedener Texte mit Waldorfpädagogik beschäftigen. Alle Interessierten sind herzlich dazu eingeladen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Wir möchten uns damit beschäftigen, den aktuellen Herausforderungen unserer Zeit im Sinne der Waldorfpädagogik zu begegnen. Dafür beschäftigen wir uns mit neu erschienener Literatur und manchmal lesen wir auch Originalpassagen von Steiner nach. Nach einer intensiven Auseinandersetzung mit dem Thema Mediennutzung („Smartphone-basierte Kindheit“), entscheiden wir gemeinsam, welches aktuelle Thema uns beschäftigen wird. Alle Themen werden mit der Grundidee gewählt: Wie können wir uns und unsere Kinder stärken, Ihnen etwas Gutes mitgeben, damit auch sie einmal Gutes in der Welt bewirken möchten?

Unser Termin ist flexibel, bei Interesse melden Sie sich gerne:
eva.tenhonsel@gmx.de

Zeiten i.d.R. einmal monatlich 1,5 Std., weitere Termine nach
 Absprache Kosten kostenfrei Ort Geschäftsstelle des Freien
 Bildungswerks Rheinland, Luxemburger Str. 190, 50937 Köln,
 Haltestelle: Arnulfsstr.

Fachbereich Offener Ganztag

Seit 2021 sind wir auf dem Weg und bieten Fort- und Weiterbildung für OGS-Mitarbeitende an. Unser Ziel ist es, alle Tätigen in der OGS für die gelungene Betreuung im Ganztag zu befähigen.

Wir bieten vielfältige Lernangebote an.

Inhouse-Schulungen

individuelle Termine

Dieses Lernangebot ist teamstärkend ausgelegt und bezieht die örtlichen Anforderungen ein. Wir unterrichten im Teamteaching – ein besonderes Qualitätsmerkmal in der Erwachsenenbildung.

Schulungstage (6 UStd.) können bevorzugt für wochentags festgelegt werden. Es gibt einen thematischen **Online-Auftakt** (1 UStd.) abends, in der Woche davor, an dem die Themen fachlich angerissen werden, um am Schulungstag die Praxisverzahnung zu ermöglichen. Am Onlinetermin können alle Interessierte der Schule teilnehmen, der Inhouse-Schulungstag ist den OGS-Mitarbeitenden vorbehalten.

Die Schulung wird im Vorfeld für eine passgenaue Umsetzung **intensiv abgestimmt**.

Themenkoffer:

- Nahrung und Pause
- Bewegende Ferien
- Aspekte des 2. Jahrsiebtes
- Kommunikation und Beziehungspflege

Anfragen an:

Maren von Dürckheim, duerckheim@fbw-rheinland.de oder
 Ortrun Goss, goss@fbw-rheinland.de

Zeiten nach Absprache Kosten für (2 Termine) 1+6 UStd.: 1.000 €
 (Teilnehmerzahl unabhängig), zzgl. Anfahrtskosten ab 20 km von
 Köln Ort nach Vereinbarung

Tagesschulungen

Schulungsräume in Köln

samstags, individuelle Termine

Wir unterrichten im Teamteaching – ein besonderes Qualitätsmerkmal in der Erwachsenenbildung.

Der Schulungstag mit 8 UStd. wird im Vorfeld für eine passgenaue Umsetzung **intensiv abgestimmt**. Es gibt einen thematischen **Online-Auftakt** (1 UStd.) abends, in der Woche davor, an dem die Themen fachlich angerissen werden, um am Schulungstag die Praxisverzahnung zu ermöglichen.

Themenkoffer:

- Nahrung und Pause
- Bewegende Ferien
- Aspekte des 2. Jahrsiebtes
- Kommunikation und Beziehungspflege
- weitere Themen auf Anfrage

Mindestteilnahmezahl: 10 Personen.

Anfragen an:

Maren von Dürckheim, duerckheim@fbw-rheinland.de oder
Ortrun Goss, goss@fbw-rheinland.de

Zeiten jeweils samstags, 09:30–16:45 Kosten für (2 Termine)
1+8 UStd.: 125 € je Person Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln

Herbstferienideen**Ab nach draußen –
rein ins Machen!**

Tagesfortbildung

Sa, 12. September 2026, 09:30 – 16:45 26-II-B23

Die Herbstferien stehen vor der Tür – eine gute Zeit für Naturerlebnisse mit allen Sinnen! In dieser praxisnahen Fortbildung packen wir Ihren pädagogischen Methodenkoffer voll mit fröhlichen, leicht umsetzbaren Ideen für eine gelungene Ferien-Betreuungswoche in der OGS.

Am Vormittag schnappen wir uns die frische Luft und verwandeln die Natur in unseren Spiel- und Kunstraum, mit lebendigen Naturerfahrungsspielen und vergänglichen Kunstwerken (LandArt).

Am Nachmittag wird es heimelig und produktiv. Aus den mitgebrachten Schätzen der Natur erstellen wir Werkstücke, die sich für die jahreszeitliche Einbindung des Herbstes in OGS-Räumen eignen und/oder nach Hause mitgenommen werden.

Jasmin Khalil, Bad Münstereifel, Natur- und Wildnispädagogin

Zeiten 09:30–16:45 Kosten für 8 UStd. kostenfrei, Materialkosten bitte extra: 25 € vor Ort in bar. Gefördert mit Landesmitteln NRW; trotzdem gelten unsere AGB: bei kurzfristiger Nichtteilnahme werden für 8 UStd.: 100 € in Rechnung gestellt Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln

Für die kalte Drinnenzeit**Schön bunt!
Keramische Mosaik
gestalten und verlegen**

Tagesfortbildung

Sa, 14. November 2026, 09:30 – 16:45 26-II-B24

Die Teilnehmer:innen erhalten einen praxisnahen Einblick in die Arbeit mit keramischen Mosaiken – speziell ausgerichtet auf die offene Ganztagsbetreuung in der Grundschule. Im Mittelpunkt stehen einfache, sichere und gleichzeitig wirkungsvolle Methoden, um Mosaik-Projekte nachhaltig im OGS-Alltag umzusetzen.

Ein kurzer Einstieg vermittelt Grundlagen zur Geschichte des Mosaiks sowie zur Materialvielfalt (Keramik, Glas, Naturstein). Ergänzt wird dies durch konkrete Erfahrungen mit Kindern: Was funktioniert wirklich? Wo liegen typische Schwierigkeiten? Und wie lassen sich Projekte sinnvoll strukturieren?

Im praktischen Teil gestalten die Teilnehmer:innen ein eigenes Mosaik. Zunächst auf ein Trägernetz gesetzt und anschließend auf eine Beton-Gehwegplatte übertragen, wird es verklebt und verfugt. Ergebnis: ein belastbares Werkstück für den Außenbereich (Schulhof, Garten oder Eingang).

Das erwartet Sie:

- kurze Materialkunde (Keramik, Glas, Naturstein) – kindgerecht einsetzbar
- Grundlagen der Gestaltung mit Grundschulkindern
- Schritt-für-Schritt-Anleitung: vom Entwurf bis zur fertigen Platte
- Arbeiten mit Trägernetz, Kleber und Fugenmaterial
- Organisation und Umsetzung im OGS-Alltag

Mit Daniel Molnár, Swisttal, Steinsetzer & Mosaizist (Keramik, Glas, Naturstein)

Zeiten 09:30–16:45 Kosten für 8 UStd. kostenfrei, Materialkosten bitte extra: vor Ort in bar. Gefördert mit Landesmitteln NRW; trotzdem gelten unsere AGB: bei kurzfristiger Nichtteilnahme werden für 8 UStd.: 100 € in Rechnung gestellt Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln



Werden Sie
Waldorflehrer*in!



Für weitere Infos:

www.waldorflehrerseminar-koeln.de

Berufsbegleitendes
Lehrerseminar für
Waldorfpädagogik
Köln

Anerkannt vom Bund der Freien Waldorfschulen

Wir bieten eine zweieinhalbjährige
berufsbegleitende Weiterbildung
zum*zur Waldorflehrer*in in Köln!

Vielleicht hatten Sie immer schon einmal den Gedanken, sich in Ihrem Lehrerberuf zu verändern oder weiterzubilden. Im berufsbegleitenden Lehrerseminar beginnt ab **2. September 2025** ein neuer Weiterbildungskurs zum*zur Waldorflehrer*in.

Voraussetzung: Sie haben ein abgeschlossenes Lehramtsstudium, ein Studium in zwei unterrichtsrelevanten Fächern, das als Staatsexamen anerkannt wird (Magister/Diplom) oder eine Meisterausbildung in einem handwerklichen Beruf.

Das berufsbegleitende Lehrerseminar für Waldorfpädagogik Köln – eine sehr lebendige Kooperation!

Einstieg noch möglich!

Seit: Di, 02. September 2025 25-II-B30

Angeboten wird in der Fortbildung zum Waldorflehrer/zur Waldorflehrerin ein breites Spektrum an waldorfspezifischen Grundlagen und methodisch-didaktischen Inhalten, schwerpunktmäßig für Klassenlehrer:innen (Klassen 1 – 8), aber auch Fachlehrer:innen sind herzlich willkommen.

Kinder lernen von Vorbildern. Mehr denn je brauchen sie mutige Erwachsene, die ihnen die Möglichkeit, einen eigenen Weg zu gehen, authentisch vorleben. Das schließt das Bewusstsein für die individuellen Potenziale ein - ebenso wie die Wertschätzung der eigenen Schwächen. Vorbilder müssen nicht perfekt sein, sondern lebendig und überzeugend. Wie stärken wir die Kräfte der Entdeckerfreude und des Künstlers im Erwachsenen? Nicht ein feststehendes Konzept, sondern Aufmerksamkeit für die lebendigen Prozesse des alltäglichen Lebens und Lernens bildet die Grundlage des Lehrberufs in der Waldorfpädagogik. Das Seminarangebot bietet vielfältige Möglichkeiten, persönliche Fähigkeiten weiterzuentwickeln, Ressourcen zu entdecken und neue Perspektiven zu gewinnen.

Sind Sie neugierig geworden?

Das Leitungsteam, bestehend aus Astrid Mertens, Hilde Seehausen und Elisabeth Voß freut sich auf Ihr Interesse!

www.waldorflehrerseminar-koeln.de



@waldorfschule_bgl

Adventsbasar
28. November 2026
11 – 17 Uhr

**Gemeinsam lernen,
gemeinsam ans Ziel.**
Alle staatlichen Abschlüsse.

Plätze frei
für Seiteneinsteiger*innen!

Freie
Waldorfschule
Bergisch
Gladbach

Start unserer
Informationstage:
11./12. September 2026
Anmeldung und weitere Infos:
www.fwsbg.de



**Waldorf
Nordeifel**
Freie Veytalschule Satzvey
Zusammen. Lebendig. Lernen.

**Wir sind anders.
Wir sind Waldorf 2.0.**

Am Kirchturm 7 · D-53894 Mechernich-Satzvey
Mail: info@veytalschule.de · Telefon: 0 22 56 / 9 56 91 0 · www.waldorfnordeifel.de

Kindertagespflege mit Schwerpunkt Waldorfpädagogik

Fast zwei Jahrzehnte kooperieren wir mit dem Jugendamt der Stadt Köln im Bereich Qualifizierung und Fortbildung von Kindertagespflegepersonen. Als Vorreiter bei der Implementierung des QHB – wie es das KiBiz seit Dezember 2019 für NRW vorgibt – setzen wir regelmäßig alle QHB-Formate erfolgreich um und bieten Plätze auch für Teilnehmende außerhalb Kölns an.

Der Blick auf das Kind aus Sicht der Waldorfpädagogik ist unser Ausgangspunkt. Die Bedeutung von Nachahmung und Vorbild, das Recht auf Spiel, die Würde des Kindes sowie Bindungssicherheit sind für uns wesentliche Aspekte der frühkindlichen Betreuung. Den Besonderheiten der ersten drei einzigartigen Lebensjahre eines jeden Menschen gehen wir intensiv nach, um sie zu erspüren, zu erfassen und zu verstehen.

Auch unsere Referent:innen unterrichten mit dieser Auffassung: Claudia Gößling, Ortrun Goss, Barbara Isdepski, Julia Junge, Renate Karutz, Jasmin Khalil, Martha Koelman, Katrin von Kuk, Sabine Lacour, Astrid Mertens, Maria-Sophie Morfeld, Barbara Müller-Hansen, Darja Nabersberg, Pia Weische-Alexa, Clarissa Wolff-Ziegenbalg.

Bitte fragen Sie nach unseren ausführlichen Flyern, die über die jeweiligen Veranstaltungen in der Kindertagespflege informieren. Oder schauen Sie auf unserer Webseite nach.

Teilnehmende im Initiativkreis der
AG Waldorf-Kindertagespflege

Kooperationspartner des Jugendamtes der Stadt Köln
Teilnehmende der AG 78 der Stadt Köln

Mitglied im
Bundesverband Kindertagespflege Berlin e.V.



In Kooperation mit



QHB 300-Teil 1

Tätigkeitsvorbereitende Qualifizierung

Beginn: Fr, 09. Oktober 2026 26-II-B11

Seit Sommer 2022 gilt in Köln, wer seine erste Pflegeerlaubnis zur Kinderbetreuung erhalten möchte, hat eine Qualifizierung nach QHB mit insgesamt 300 UStd. zu absolvieren.

Das Konzept des QHB sieht eine kompetenzorientierte Lehr-Lern-Methodik vor. Daher geben wir grundlegende Themen und Inhalte vor und gleichen diese regelmäßig mit den Kompetenzen und Bedürfnissen der Kursteilnehmer:innen ab. Für solch eine intensive Auseinandersetzung ist bei allen Themen vorgesehen, dass zwei Referent:innen im Teamteaching kontinuierlich im Kurs anwesend sind und der Kurs als Präsenzveranstaltung angelegt ist. In Ausnahmefällen werden Onlinestunden angeboten.

Teil 1, ist tätigkeitsvorbereitend mit 160 UStd., Selbstlernerheiten (100 UStd.) sowie Praktika (80 Std.) und endet mit einer Lernergebnisfeststellung, die Voraussetzung für die Pflegeerlaubnis ist. Der tätigkeitsbegleitende Teil 2 verläuft möglichst parallel zu den ersten Berufserfahrungen als Kindertagespflegeperson mit 140 UStd., Selbstlernerheiten (60 UStd.) sowie einer weiteren Lernergebnisfeststellung. Das anschließende Zertifikat des Bundesverbandes Kindertagespflege e.V. ist bundesweit gültig.

Von Kölner Bewerber:innen muss eine Empfehlung der Kontaktstelle Kindertagespflege Köln (www.kindertagespflege-koeln.de) mit positiver Eignungseinschätzung vorgelegt werden – dies kann bis zu drei Monate dauern.

Auch von Teilnehmer:innen aus anderen Kommunen sind entsprechende Befürwortungen der Jugendämter erforderlich.

Teilnehmer:innen aus Köln mit positiver Eignungseinschätzung und der Unterzeichnung einer Kostenvereinbarung vom Amt für Kinder, Jugend und Familie der Stadt Köln, (Ottmar-Pohl-Platz 1, 51103 Köln, 0221. 221 27 519) werden mit 3.500 € gefördert.

Der Unterricht findet im Teamteaching statt.

Zeiten Bitte Flyer anfordern! Kosten Teil 1: 3.000 €, Anschlussqualifizierung 160+/Teil 2: 1.500 €, vsl. förderfähig mit NRW Bildungsscheck 2.0 Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln

Zertifikatskurse Inklusion Frühe Kindheit (U3)

Berufsbegleitender Zertifikats**grundkurs**

Seit: Fr, 26. Juni 2026 26-I-B10

Berufsbegleitender Zertifikats**aufbaukurs**

Vorschau: Februar 2027 27-I-B12

Abschluss mit dem Zertifikat „Inklusion für Kindertagespflegepersonen“ inkl. LVR-Siegel

Kindertagespflege- Fortbildungen

Partizipation von Anfang an:

Das kleine Kind in seinem Bedürfnis nach Eigenständigkeit und Teilhabe ernst nehmen

Inklusive 3 UStd.-Nachweis: Kinderschutz

Do+Sa, 03.+05. September 2026 26-II-B13

Was ist Partizipation? Wie soll das bei den Kleinsten in der Kindertagespflege möglich sein?

Partizipation ist eine Frage des respektvollen Umgangs mit dem kleinen Kind und dem Ernstnehmen der zunehmenden Eigenständigkeit des sich entwickelnden Kindes und beinhaltet damit Aspekte des Kinderschutzes.

In unserer Aufgabe als Entwicklungsbegleiter:in benötigen wir einerseits ein Wissen über sinnvolle und altersentsprechende Beteiligungsmöglichkeiten. Andererseits benötigt das kleine Kind (das sich sehr häufig noch nonverbal äußert) feinfühliges Hineinlauschen in seine Äußerungen und Beteiligungswünsche.

Über einfache musikalische Übungen, die jede:r mitmachen kann, können wir erleben und abspüren, was Partizipation für uns als Erwachsene bedeuten kann. Durch das, was jede:r im musikalischen Spiel einbringt, entsteht etwas Neues, Spontanes, Unerwartetes. Äußerungen werden gegenseitig wahrgenommen.

Wir tauschen uns über das Erlebte aus und reflektieren den direkten Bezug zur pädagogischen Arbeit. Wir suchen gemeinsam nach Situationen, wo uns Partizipation bzw. Teilhaben lassen gut gelingt und regen uns gegenseitig an, darin noch kreativer und aufmerksamer zu werden.

Partizipation vertiefen.

Astrid Mertens, Köln, Waldorflehrerin, Sonderpädagogin, Musikpädagogin; Clarissa Wolff-Ziegenbalg, Witten, Waldorferzieherin und Tagesmutter

Zeiten Do. online 18:00–21:00, Sa. 09:30–16:45 Kosten (inkl. 3 UStd. Kinderschutz) für 12 UStd.: 125 € (vsl. Kostenbefreiung für Teilnehmer:innen mit Pflegeerlaubnis des Jugendamtes der Stadt Köln) Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln

Wie schreibe ich ein Gewaltschutzkonzept?

Inklusive 3 UStd.-Nachweis: Kinderschutz

Sa, 05. September 2026, 09:30 – 16:45 26-II-B14

Es ist eine verbindliche Vorgabe nach § 45 SGB VIII, die sicherstellt, dass Kinder vor Gewalt geschützt werden. Diese schriftliche Zusammenfassung von Maßnahmen, die den Schutz von Kindern vor Gewalt, Vernachlässigung und Übergriffen sicherstellen soll, wird intensiv erläutert.

Eigenes Gewaltschutzkonzept formulieren.

Claudia Gößling, Essen, B.A. Elementarpädagogik, staatl. anerkannte Erzieherin, waldorfpädagogische Fachkraft U3, Inklusive Kindertagespflegeperson

Zeiten 09:30–16:45 Kosten (inkl. 3 UStd. Kinderschutz) für 8 UStd.: 85 € (vgl. Kostenbefreiung für Teilnehmer:innen mit Pflegeerlaubnis des Jugendamtes der Stadt Köln) Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln

Selbstfürsorge – fürsorglich

Sa, 05. September 2026, 09:30 – 16:45 26-II-B15

Wie kann in der Betreuung von Tageskindern Selbstfürsorge gelingen? Was kann mir im Praxisalltag helfen, neben der Fürsorge für die Kinder auch meine Bedürfnisse beachten zu können?

Mit kreativen Elementen, Regulationsübungen, kleinen Bewegungseinheiten widmen wir uns der Selbstfürsorge und gleichzeitig auch der Fürsorge für die Kinder.

Selbstfürsorge im Hinblick auf „Nachahmung und Vorbild“.

Maria-Sophie Morfeld, Wuppertal, Kinderpflegerin, Waldorferzieherin, Naturpädagogin, Anthroposph. Kunsttherapeutin

Zeiten 09:30–16:45 Kosten für 8 UStd.: 85 € (vgl. Kostenbefreiung für Teilnehmer:innen mit Pflegeerlaubnis des Jugendamtes der Stadt Köln) Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln

Kleinkind-Pädagogik nach Emmi Pikler

!! Präsenzveranstaltung

Inklusive 3 UStd.-Nachweis: Kinderschutz

Fr–Sa, 11.–12. September 2026 26-II-B03

Spielentwicklung und die existenzielle Bedeutung des freien selbständigen Spiels. Die reflektierende Rolle der erziehenden Person bei der Begleitung des Kindes während des Spiels.

Fachvorträge, Gruppenarbeiten und Plenum. Die Referentinnen des „Lóczy“ kommen zu uns nach Köln. Erfahrene Übersetzerinnen begleiten dieses Bildungswochenende.

Freies Spiel begleiten – Bildung realisieren.

Andrea Kapitányiné Szóke, Budapest/Ungarn, Sozialpädagogin, Leiterin der Pikler-Krippe in Budapest und Szilvia Netuschillné Papp, Budapest/Ungarn, Heilpädagogin, Emmi Pikler Institut

Zeiten Fr. 16:45–20:45, Sa. 09:00–18:00 Kosten (inkl. 3 UStd. Kinderschutz) für 14 UStd.: 235 € (vgl. Kostenbefreiung für Teilnehmer:innen mit Pflegeerlaubnis des Jugendamtes der Stadt Köln) Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln

Was haben meine Lebenserfahrungen mit Kinderschutz zu tun?

Inklusive 3 UStd.-Nachweis: Kinderschutz

Sa, 07. November 2026, 09:30 – 16:45 26-II-B16

Was habe ich bereits bewusst oder unbewusst erlebt an Grenzerfahrungen und wie mache ich das mit mir selber aus? Was bedeutet in diesem Zusammenhang das Wort „Epigenetik“? Und wie wirkt sich das auf meine Betreuungsarbeit aus?

In geschütztem Raum nähern wir uns diesen Fragen, erfahren Verständnis füreinander und lernen heilende Impulse anzuwenden.

Die eigene Biografie im Kontext Kinderschutz anschauen.

Martha Koelman, Köln, Biografieberaterin (BVBA), Anthroposophische Psychotherapie (DtGAP), Anthroposophische Medizin (GAÄD)

Zeiten 09:30–16:45 Kosten (inkl. 3 UStd. Kinderschutz) für 8 UStd.: 85 € (vgl. Kostenbefreiung für Teilnehmer:innen mit Pflegeerlaubnis des Jugendamtes der Stadt Köln) Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln

От улыбки станет всем светлей Russisch in der pädagogischen Praxis

Teil 1

Do, 03.+17. September 2026 26-II-B18/1

Teil 1: „Eingewöhnung begleiten“ professionell auf Russisch erklären

Sie sind mitten in der Eingewöhnung oder möchten im Erstgespräch mit russischsprechenden Erziehungsberechtigten den Prozess der Eingewöhnung auch auf Russisch erklären. Doch manchmal fehlen Ihnen die Worte: Wie beschreibe ich „Partizipation“, „Selbstwirksamkeit“ oder „Bindungsaufbau zur Bezugsperson“ auf Russisch so, dass die Eltern das Eingewöhnungskonzept verstehen und mitgestalten können?

Gemeinsam erarbeiten wir die russischen Fachbegriffe zur Eingewöhnung: Wie erkläre ich den Eingewöhnungsprozess? Wie begleite ich Eltern und Kind sensibel in beiden Sprachen? Denn professionelle Zweisprachigkeit stärkt alle: die Zusammenarbeit mit Eltern, das Kind und Sie selbst.

Каждый язык – это уникальный взгляд на жизнь. Знать два языка - значит видеть одно и то же с двух точек зрения. И каждая из них делает мир немного шире.

Inklusive Gesellschaft lebendig werden lassen.

Darja Nabersberg, Köln, M.A. Slavistik, Germanistik und Psychologie, Train-the-Trainer

Teil 2

Do, 05.+19. November 2026 26-II-B18/2

Teil 2: Alltagsintegrierte Sprachbildung

Добро пожаловать!

Sie sprechen Deutsch und Russisch. Das ist keine Nebensache – das ist professionelles Handwerkszeug. Russisch gehört genauso wie Spanisch oder Französisch in den pädagogischen Alltag. Ohne Rechtfertigung. Weil Mehrsprachigkeit Kinder stark macht – und zum gesetzlichen Bildungsauftrag (KiBiz) dazu gehört.

An zwei Abenden erarbeiten wir gemeinsam die Grundlagen alltagsintegrierter mehrsprachiger Bildung: Wir singen russische Kinderlieder, sprechen Reime und entwickeln konkrete Ideen, wie Sie Ihre Sprache im Alltag einbringen können – beim Spielen, Singen, Trösten, Begleiten.

Дружба начинается с улыбки.

Inklusive Gesellschaft lebendig werden lassen.

Darja Nabersberg, Köln, M.A. Slavistik, Germanistik und Psychologie, Train-the-Trainer

Zeiten jeweils 2x donnerstags, von 18:30–20:45 Uhr Kosten für je 6 UStd.: 65 € (vgl. Kostenbefreiung für Teilnehmer:innen mit Pflegeerlaubnis des Jugendamtes der Stadt Köln) Ort Geschäftsstelle Freies Bildungswerk Rheinland, Luxemburger Str. 190, 50937 Köln, Haltestelle: Arnulfstraße (L 18)

Bastelwerkstatt: Stricken, Nähen, Filzen für die Kindertagespflege

Sa, 07. November 2026, 09:30–16:45 26-II-B19

Jede KTP kann mit ihren Händen und ihrer Kreativität Einzigartiges für ihre Kindertagespflege schaffen! In entspannter Atmosphäre kann Phantasie in handwerkliche Wirklichkeit verwandelt werden. Mit unseren Händen erschaffen und Sinnvolles tun, verbindet uns mit uns selbst. Damit schenken wir den Kindern innere Bilder zur Nachahmung und stärken damit ihre Selbstbildung.

Erweiterung des künstlerischen Handwerkszeugs.

Materialkosten-Übernahme vor Ort erbeten.

Ana Jiménez Lorente, Köln, Waldorf-Tagesmutter; Maria Aurora Guerrero Rueda, Köln, Tagesmutter; Magda Vilarim Garrido, Köln, Tagesmutter

Zeiten 09:30–16:45 Kosten für 8 UStd.: 85 € (vgl. Kostenbefreiung für Teilnehmer:innen mit Pflegeerlaubnis des Jugendamtes der Stadt Köln) Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln

Wie arbeite ich mit einer InsoFa zusammen?

3 UStd.-Nachweis: Kinderschutz

Sa, 28. November 2026, 09:30–12:00 26-II-B17/1

Sa, 28. November 2026, 13:00–15:30 26-II-B17/2

Eine InsoFa erzählt aus ihrer Praxis und teilt ihre persönlichen Erfahrungen. Nur ein Termin je Person buchbar!

Prozesse im Kinderschutz umsetzen können.

Stefan Hauschild, Kinderschutzbund Köln, Psychologe, Familientherapeut, Fachkraft Kinderschutz

Kosten für 3 UStd. Kinderschutz: 55 € (vgl. Kostenbefreiung für Teilnehmer:innen mit Pflegeerlaubnis des Jugendamtes der Stadt Köln) Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln

Nein sagen – Grenzen setzen

Inklusive 3 UStd.-Nachweis: Kinderschutz

Sa, 28. November 2026, 09:30–16:45 26-II-B20

Grenzen geben Orientierung, Sicherheit und Halt – für Kinder ebenso wie für Eltern. In diesem Seminar geht es darum, im Alltag der Kindertagespflege klar, wertschätzend und verlässlich Grenzen zu setzen und diese verständlich zu kommunizieren.

Wir schauen darauf, wie Kinder durch angemessene Grenzen Sicherheit gewinnen können, ohne in ihrer Selbstständigkeit eingeschränkt zu werden. Gleichzeitig nehmen wir den Kontakt mit Eltern in den Blick: Wie können Erwartungen frühzeitig geklärt, Grenzen deutlich benannt und Grenzüberschreitungen professionell angesprochen werden?

Neben praxisnahen Beispielen reflektieren wir auch die eigene Haltung: Was sind Grenzen eigentlich – und warum fällt es uns manchmal schwer, sie zu setzen und zu vertreten?

Spannungsfeld Grenzüberschreitungen meistern.

Julia Junge, Köln, STREITEN ERLAUBT! Mediation, Diversity, Beratung

Zeiten 09:30–16:45 Kosten (inkl. 3 UStd. Kinderschutz) für 8 UStd.: 85 € (vgl. Kostenbefreiung für Teilnehmer:innen mit Pflegeurlaubnis des Jugendamtes der Stadt Köln) Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln

Praxisbegleitung für Tagesmütter und -väter

Offener Gesprächskreis am Mittwoch

Nur Blockweise buchbar!

Mi, 09. September 2026, 18:30–20:45 26-II-A01/1

Mi, 07. Oktober 2026, 18:30–20:45 26-II-A01/2

Mi, 04. November 2026, 18:30–20:45 26-II-A01/3

Mi, 25. November 2026, 18:30–20:45 26-II-A01/4

Gespräche und Anregungen zur täglichen Arbeit mit Tageskindern. Moderiert und mit aktuellem Fachwissen bereichert.

Regelmäßiger fachlicher und kollegialer Austausch.

Barbara Müller-Hansen, Bonn, Pädagogin für Elementarmusik Bewegung, Fachberaterin für bindungsorientierte Pädagogik

Zeiten jeweils 18:30–20:45 Kosten für (pro Termin) 3 UStd.: 15 € (vgl. Kostenbefreiung für Teilnehmer:innen mit Pflegeurlaubnis des Jugendamtes der Stadt Köln) Ort Geschäftsstelle des Freien Bildungswerk Rheinland, Luxemburger Str. 190, 50937 Köln, Haltestelle: Arnulfstr. (L 18)

Fragen über das kleine Kind

Für Betreuende und Eltern

Individuelle Termine buchbar

Wir geben Raum für Einzelgespräche zu allen Themen und Ereignissen des Kleinkindalltags. Sorgen und Nöte können angeschaut werden, individuelle Sachverhalte werden in geschütztem Rahmen besprochen.

Anmeldung bei: Maren von Dürckheim, duerckheim@fbw-rheinland.de oder Tanja Hoffmann, hoffmann@fbw-rheinland.de

Zeiten nach Absprache Kosten Spende erbeten Ort nach Absprache oder in der Geschäftsstelle Freies Bildungswerk Rheinland, Luxemburger Str. 190, 50937 Köln, Haltestelle: Arnulfstr. (L 18)

Zertifikatskurse Inklusion Frühe Kindheit (U3)

Berufsbegleitender Zertifikats**grundkurs**

Seit: Fr, 26. Juni 2026 26-I-B10

Berufsbegleitender Zertifikats**aufbaukurs**

Beginn: Fr, 26. Februar 2027 27-I-B12

Warum Zweistufig?

Inklusion ist nicht exklusiv – sie geht uns alle an! Um eine breite Teilhabe an unseren Kursformaten zu ermöglichen haben wir in Abstimmung mit dem LVR ein mehrstufiges Kursformat entwickelt, das für alle Betreuungsformen im Elementarbereich stehen wird. Nach dem Grundkurs, der für alle Menschen für inklusives Miteinander in früher Kindheit interessant ist, wird der Aufbaukurs mit einem Zertifikat im Tätigkeitsfeld der Kindertagespflege inkl. LVR-Siegel angeschlossen. Für beide Kurse können jeweils Fördermittel genutzt werden.

Unsere Inklusionskurse behandeln gesellschaftliche Themen, wie kulturelle Vielfalt, Verschiedenheit, Familienformen, Diversität, Fluchterfahrung sowie Migration und im Besonderen körperliche und geistige Behinderungen.

Es geht um das Nachspüren der eigenen Haltung und Biografie, um das Erfassen neuer Erkenntnisse und die persönliche Weiterentwicklung. Erfahrene Fachreferent:innen bringen Wissenschaft und Heilpädagogik, Rahmenbedingungen und Menschen mit der Waldorfpädagogik in Verbindung. Dabei arbeiten wir nach den dialogischen Ansätzen von Anthonopi.

Grund- und Aufbaukurs U3 münden in das Zertifikat „Inklusion für Kindertagespflegepersonen“ inkl. LVR-Siegel.

Diese Fortbildung ist ein Gemeinschaftsprojekt des Seminars für Waldorfpädagogik und der Kindertagespflege im Freien Bildungswerk Rheinland.

Kursleitung: Ortrun Goss, Köln, **Fachbereichsleitung Kindertagespflege, Train-the-Trainer, Vertretungstagesmutter;** Damaris Wien-Daca, Remscheid, **Kindheitspädagogin B.A., Erzieherin.**
Kontinuierliche Kursbegleitung: Darja Nabersberg, Köln, M.A. Slavistik, Germanistik und Psychologie, **Train-the-Trainer** sowie Fachreferentinnen.

Zeiten **Aufbaukurs:** freitags jeweils 17:30–20:30, samstags 09:15–17:45, Termine: 26./27. Febr.; 23./24. April, 21./22. Mai 2027 **Kosten** 42 UStd.: 485 € inkl. LEF-Gebühr, förderfähig mit Bildungsscheck NRW 2.0 Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln

In Kooperation mit



Seminar für Waldorfpädagogik Köln

Es ist uns ein großes Anliegen, in unseren Fortbildungen auf die heutigen Bedürfnisse einer Kindergartengemeinschaft einzugehen. Unterstützt wird das Team dabei von einer Vielzahl von Fachreferent:innen und Künstler:innen, u.a. Prof. Dr. Dr. Wolf-Ulrich Klünker, Frauke Kunze, Barbara Leineweber, Dieter Schwartz, Dr. med. Silke Schwarz, Anita Sonntag, Dagmar Terwyen, Dr. med. Hartwig Volbeh, Stephanie Würtenberg und weitere.

Die Waldorfpädagogik braucht Partner und Verbündete, denn nur im Gespräch und gemeinsamen Austausch kann sie sich weiterentwickeln. Auf den nachfolgenden Seiten finden Sie Seminare und Fortbildungen, die wir – erspürend aus dem Zeitgeschehen und aus den vielen Rückmeldungen, Impulsen, den intensiven Gesprächen mit Teilnehmer:innen sowie Fachreferent:innen und Kolleg:innen – für das bevorstehende Bildungshalbjahr aufgelegt haben.

Mitglied in der Vereinigung der
Waldorfkindergärten



Teilnehmende im Initiativkreis
AG Waldorf-Kindertagespflege

Qualifizierende und berufsbegleitende Fortbildung zum/zur Waldorferzieher:in

Berufsbegleitende Qualifizierung
Köln

Beginn: Di, 30. März 2027 27-I-B01

Mit Blockwoche in den Osterferien 2027

Der Kurs richtet sich an Menschen, die in sozialpädagogischen Berufsfeldern bereits tätig sind bzw. werden wollen: staatlich anerkannte Erzieher:innen, pädagogische Mitarbeiter:innen, Kindertagespflegepersonen, pädagogisch interessierte Menschen.

Inhalte:

- Grundlagen der Anthroposophie und Waldorfpädagogik
- Fachmethodik und Didaktik
- Künstlerische Tätigkeiten
- Praxisbesuche

Die Fortbildung beinhaltet zusätzlich die Fortbildung „Kindheit gut begleiten“ sowie „Das kleine Kind“ (U3 Kinder in der Waldorfpädagogik)

Abschluss:

Die Fortbildung schließt mit dem Zertifikat der Vereinigung der Waldorfkindergärten ab, das berechtigt als Waldorfpädagogin/Waldorfpädagoge zu arbeiten.

Kursleitung: Anne Marisch, Köln, Waldorferzieherin; Damaris Wien-Daca, Remscheid, Kindheitspädagogin B.A., Erzieherin

Zeiten Bitte Flyer und Termine anfragen! Kursbeginn mit einer Blockwoche in den Osterferien NRW 2027 Dauer 3 Jahre, Abschluss Herbst 2029; 1. und 2. Jahr: jeweils 2,5 Blockwochen (Ostern, Christi Himmelfahrt, Herbst), 7 Wochenenden, 14 Nachmittage/3. Jahr: 1,5 Blockwochen (Ostern, Herbst), 2 Wochenenden, 8 Nachmittage Kosten für 800 Ustd.: 5.100 € zzgl. einmalig 100 € Materialkosten, Ratenzahlung möglich, förderfähig mit neuem Bildungsscheck 2.0 NRW Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln

Infoabend

Montag, 02. November 2026 Online

Qualifizierung Ergänzungskräfte und Quereinsteiger:innen

Berufsbegleitende Qualifizierung
mit Schwerpunkt Waldorfpädagogik

Beginn: Mo, 26. Oktober 2026 26-II-B02

Die Lehrinhalte orientieren sich an den gesetzlichen Grundlagen des SGB VIII, §§ 45 ff, dem Kinderbildungsgesetz und den Bildungsgrundsätzen NRW, dabei liegt die Besonderheit dieser Qualifizierung in seiner waldorfpädagogischen Ausrichtung.

Neben Themenkomplexen wie

- Berufliches Selbstverständnis, Beziehungsgestaltung und pädagogisches Handeln
- Gestaltung des Erziehungs-, Bildungs- und Betreuungsauftrags
- Wahrnehmung und Verständnis für Diversitäten und Entwicklungsbesonderheiten, Förderung von Inklusion
- Gestaltung von Erziehungs- und Bildungspartnerschaften sowie Übergängen und Teamarbeit

werden waldorfpädagogische Akzente gesetzt:

- Sinneswahrnehmung und Sinnesentwicklung
- Rhythmus, Rituale
- Musikalische, kunsthandwerkliche Bildung
- Mathematische Bildung
- Naturpädagogik

Voraussetzungen und Bedingungen für Ihre Teilnahme entnehmen Sie bitte der Personalverordnung NRW vom 06. Dezember 2024

Kursleitung und weitere Informationen: Damaris Wien-Daca, Remscheid, Kindheitspädagogin; Stephanie Würtenberg, Wuppertal, Waldorferzieherin/Fachberatung

Zeiten Teil 1: 26.-30. Okt 2026 (Blockwoche), 13.-14. Nov 2026, 04.-05. Dez 2026; Teil 2 (2027) 15.-16. Januar 2027, 19.-20. Februar 2027, 12.-13. März 2027, 30. März – 03. April 2027 (Blockwoche) 09.-10. April 2027 Kosten für 213 UStd.: 1.960 € (Teil 1: 980 €/Teil 2: 980 €, Ratenzahlung möglich, förderfähig mit neuem Bildungsscheck 2.0 NRW Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln

Kölner Fortbildungsreihe: Kindheit gut begleiten

»Das Grundwort Ich-Du stiftet die Welt der Beziehung«

– **Martin Buber**
österreichisch-jüdischer-israelischer Religionsphilosoph

Diese Fortbildungen legen den Grundstein für das Verständnis von Kindern, die aus den verschiedensten Gründen in Entwicklungsnöte geraten sind. Neben der Vermittlung von diagnostischen Kenntnissen aus Pädagogik und Medizin werden Anregungen für die Seelenpflege und ganzheitliche Begleitung bei Ängsten, Unruhe oder außergewöhnlichem Verhalten gegeben.

Für Pädagog:innen, Therapeut:innen, Schulärzt:innen, Eltern und alle interessierten Menschen.

Kinderbetrachtung

Fr–Sa, 06.–07. November 2026 26-II-B04

Dr. med. Silke Schwarz, Swisttal, Ärztin, heilpädagogische Beraterin

Zeiten jeweils Fr, 17:00–20:00, Sa, 11:00–16:00 Kosten für (je Modul) 8 UStd.: 145€, Ermäßigung auf Anfrage möglich Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln

TERMINVORSCHAU:

Schlaf

Fr–Sa, 22.–23. Januar 2027 27-I-B04

Dr. med. Silke Schwarz, Swisttal, Ärztin, heilpädagogische Beraterin

Grundlagen der Kleinkind- pädagogik nach Emmi Pikler Präsenz-Seminar: Beobachtungen und Austausch zum „Spiel des kleinen Kindes“ in der Pikler-Pädagogik

Fr–Sa, 11.–12. September 2026 26-II-B03

Das freie Spiel des Kindes regt zu einem selbstgesteuerten Lernen in der Spielentwicklung an und stärkt das Kind in seiner Individualität. Dabei werden die Kinder durch Spielmaterialien und eine anregende Spielumgebung für ihr Tun gestärkt. Die Rolle des Erwachsenen ist dabei eine wahrnehmende und unterstützende Begleitung.

Durch Filme und Filmanalysen wird gerade in der Pikler-Pädagogik deutlich, dass ein Kind sich in seinem eigenen Rhythmus und seiner eigenen Persönlichkeit die Welt erschließt.

Nun endlich wieder – nach vielen Online-Seminaren – kommen die Fachreferentinnen des „Lóczy“ (Budapest/Ungarn) zu uns nach Köln. Fachvorträge, Gruppenarbeiten und Plenum werden von erfahrenen Übersetzerinnen begleitet.

Für Erzieher:innen, Kindertagespflegepersonen, Kinderpfleger:innen, Eltern und Interessierte.

Andrea Kapitányé Szőke, Budapest/Ungarn, Sozialpädagogin, Leiterin der Pikler-Krippe in Budapest und Szilvia Netuschillné Papp, Budapest/Ungarn, Heilpädagogin, Emmi Pikler Institut

Zeiten Fr. 16:45–20:45, Sa. 09:00–18:00 Kosten für 14 UStd.: 235 €, förderfähig mit neuem Bildungsscheck 2.0 NRW Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln

Den Alltag im Waldorfkindergarten erforschen und neu denken

Fortbildung

Di, 15. September 2026 Präsenz 26-II-B05/1

Di, 17. November 2026 Online 26-II-B05/2

Im waldorfpädagogischen Alltag begegnen uns immer wieder Bereiche, die sich uns nicht so einfach erschließen. Warum machen wir eigentlich wirklich das Öltröpfchen? Welche Farbe haben die Tücher auf dem Jahreszeitentisch? Was hat es eigentlich mit der goldenen Nuss auf sich? Warum gibt es in unserer Einrichtung keinen schwarzen Stift?

Wir steigen mit unserer Tätigkeit im Waldorfkindergarten in einen 100jährigen Strom an gelebter Didaktik-Methodik ein, aus dem heraus Fragen entstehen.

Hier wollen wir Abhilfe schaffen mit einem offenen Gesprächsangebot, in dem aktuelle Fragen mitgebracht werden können und wir uns gemeinsam auf den Weg machen, um Antworten zu finden.

Anne Marisch, Waldorferzieherin, Damaris Wien-Daca, Kindheitspädagogin

Zeiten je 16:00–19:30 Kosten für je 4 UStd. 35€ Ort Präsenztag: Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln

Leitungsfähig?! Aktuelle Themen für Menschen mit Leitungsverantwortung

Fortbildung

In regelmäßigen Abständen möchten wir mit diesem Angebot Menschen aus Waldorfkindertagesstätten, die in Leitungsverantwortung stehen oder daran Interesse haben, Themen anbieten, die für sie besondere Relevanz haben. Freitags vormittags geben wir einen umfassenden Einblick in die jeweiligen Themen und nehmen uns Zeit für Fragen aus den Einrichtungen. Zudem gibt es, wie im Vorjahr, einen Vertiefungstag vor Ort in Köln, an dem wir praktische Tätigkeiten vermitteln. Dieses Mal konnten wir Matthias Lander gewinnen, der mit Damaris Wien-Daca gemeinsam anhaltungsfragen für Leitungen in Verbindung mit dem eigenen Körperkompass arbeitet.

Für Mitarbeitende und Vorstände in Leitungsverantwortungen.

Fehlerkultur – Dürfen Leitungen Fehler machen?

Fr, 18. September 2026, 09:00–12:00 26-II-B06/1

Online

mit Anita Sonntag

Bin ich kritikfähig? – Kritikfähigkeit als Leitung entwickeln

Fr, 27. November 2026, 09:00–12:00 26-II-B06/2

Online

mit Anita Sonntag

Anita Sonntag, Düsseldorf, M.A. Pädagogik, Trägerfachberatung, Dozentin, Lehrbeauftragte Alanus Hochschule; Damaris Wien-Daca, Kindheitspädagogin (B.A.) mit Leitungserfahrung, Seminarleitung

Zeiten online jeweils Fr, 09:00–12:00 Kosten (pro Online-Termin) für 4 UStd.: 65€ Ort Online

TERMINVORSCHAU:

Feedbackkultur anregen

Fr, 12. Februar 2027, 09:00–12:00 27-I-B05/1

Online

mit Anita Sonntag

Aufrecht leiten – die eigene Haltung finden. Den Körperkompass als Leitung im Team nutzen

Fr/Sa, 16./17. April 2027 27-I-B05/2

Onlineauftakt + Vertiefungstag

Mit Damaris Wien-Daca und Matthias Lander, Bothmergymnast und Spacial Dynamics Bewegungstherapeut

Trialog – Waldorfpädagogische Beobachtungsdokumentation

Fortbildung

Fr–Sa, 18.–19. September 2026 26-II-B07

Das Beobachtungs- und Dokumentationsverfahren TRIALOG nimmt zuerst die Bildungsbedingungen des Kindes in den Blick. Dazu zählen die Beschreibung der Individualität des Kindes, Gesundheit und Wohlbefinden, Nachahmung und Vorbild sowie Bindungen und Beziehungen, Soziale Kontakte und Übergänge. Dann folgen Betrachtungen zu den 12 Sinnen, wie sie von Rudolf Steiner beschrieben wurden.

Denn in einer zunehmend technisierten Umwelt kommt der Pflege der Sinnesentwicklung für die frühkindliche Bildung und Erziehung eine besondere Bedeutung zu. Die Entfaltung aller Organe des Kindes werden angeregt durch

1. die leiblichen oder Körpersinne
2. die weltbezogenen oder Gefühlssinne
3. die sozialen oder Erkenntnisinne.

Fortwährend erlebt das Kind vielfältige Eindrücke beim aktiven Tätigsein.

Margarete Kaiser, die dieses Verfahren mitentwickelt hat, gibt bei der Fortbildung anhand der Betrachtung von Alltagssituationen in der Kindertagesstätte Einblicke in das Beobachtungsverfahren. Bereichert wird die gemeinsame Arbeit durch praktische Übungen und den Austausch zu Fragen aus dem pädagogischen Alltag.

Margarete Kaiser, M.A. Erziehungswissenschaften, Waldorfpädagogin

Zeiten **Fr, 17:00–20:00, Sa, 10:00–17:00** Kosten für 12 UStd.: 165 €, förderfähig mit dem Bildungsscheck 2.0 NRW Ort Michaeli Schule, Vorgebirgswall 4–6, 50677 Köln

Wie zart muss man eigentlich sein, um dem Wesen eines Kindes begegnen zu können?

Herausfordernde Begegnung in einer
herausfordernden Zeit

Fortbildung

Mo–Fr, 26.–30. Oktober 2026 26-II-B08

In dieser Blockwoche entwickeln wir Rüstzeug für die Erforschung einer physiologisch-neurologisch und sozial-emotionalen Entwicklung im Dialog mit „karmischen Stolpersteinen“. In dieser Woche schulen wir gemeinsam eine neue Art des Blickes, der Wahrnehmung, dessen was ist und werden will. Wer sind wir als Eltern, Pädagogen, Therapeuten, etc. in diesem Prozess? Wie

werden wir ein wertschätzendes, konstruktives Team? Was sage ich? Wie sage ich etwas? Wo schweige ich? Stille als Ort höchsten Respekts. Benennen als Befreiung. Das üben wir in dieser Woche sehr praxisbezogen. Themen aus dem Heilpädagogischen Kurs wie Konstitution, Temperament, 12 Sinne, Intuitive Diagnostik, familiäre Konstellation, Selbsterziehung und Selbstfürsorge, sowie Gesprächstechniken und vieles andere mehr werden Teil des Kurses sein.

Kaja Werner-von Groeling, Dipl. Heilpädagogin/ Rhythmische Masseurin/ Biographie-Beraterin

Zeiten jeweils **09:00–16:30** Kosten für 40 UStd.: 450 €, förderfähig mit dem Bildungsscheck 2.0 NRW Ort Michaeli Schule, Vorgebirgswall 4–6, 50677 Köln

Jahreszeiten im Waldorf- kindergarten in Theorie und Praxis

Fortbildung mit 4 Modulen

Winter

Mo, 02. November 2026, 15:30–20:30 26-II-B09

Frühling

Mo, 25. Januar 2027, 15:30–20:30 27-I-B07/1

Sommer

Mo, 01. März 2027, 15:30–20:30 27-I-B07/2

Herbst

Mo, 21. Juni 2027, 15:30–20:30 27-I-B07/3

Die Natur durchzieht unser ganzes Leben, vor allen Dingen auch unsere pädagogische Praxis im Waldorfkindergarten. Doch manchmal sind wir umgeben von Ideen und bekommen nichts davon umgesetzt.

In dieser Fortbildung widmen wir uns der Natur und ihrem Einzug in unseren pädagogischen Alltag. Wie erleben wir die Jahreszeiten und die dazugehörigen Feste? Was steckt hinter den Jahresfesten, wie bilden wir eigene innere Bilder und wie lassen wir diese im Alltag mit den Kindern aufleben?

In einem Dialog zwischen Theorie und Praxis schaffen Lina Masek und Damaris Wien-Daca einen Werkstattraum, in dem Platz für neue geistige Impulse, frohes Schaffen, eigene Fragen und ein fröhliches Miteinander entstehen kann.

Die Module sind einzeln buchbar oder als Reihe.

Lina Masek, Waldorferzieherin; Damaris Wien-Daca, Erzieherin und Kindheitspädagogin B.A.

Zeiten jeweils **15:30–20:30** Kosten für (je Modul) 6 UStd.: 85 €, 300 € für vier Module, förderfähig mit dem Bildungsscheck 2.0 NRW Ort Michaeli Schule, Vorgebirgswall 4–6, 50677 Köln

„Neu dabei“ Einstieg in die Waldorfpädagogik

Fortbildung

Beginn: 26. November 2026 26-II-B21

„Was macht die Waldorfpädagogik denn nun anders?“

Dieser Frage wollen wir mit allen Interessierten in einem Einstiegsangebot nachgehen. Bei kurzen Einblicken in die Säulen der Waldorfpädagogik verbunden mit künstlerischen Angeboten kann „Waldorfluft“ geschnuppert werden. Grundlegendes wie die Wesensglieder, Sinnespflege, Gesundheit und Natur und der allseits präsente Rhythmus wird durch verschiedene Methoden veranschaulicht. Wer sich im Anschluss für eine Qualifikation zur/zum Waldorferzieher/in entscheidet, kann sich die Stunden anrechnen lassen.

Fachreferent:innen und Team des Seminars für Waldorfpädagogik Köln

Zeiten jeweils donnerstags online von 17:00–20:30 (Ausnahme: 26. Nov. in Präsenz), samstags von 9:00–14:30, weitere Termine: 28. Nov. 2026, 14. Jan./16. Jan./18. Feb./20. Feb./11. März/13. März 2027 Kosten für 40 UStd.: 420 €, Ratenzahlung möglich, förderfähig mit dem Bildungsscheck 2.0 Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln

Inhousefortbildungen für Waldorfkitas:

„Neu dabei“ Einstieg oder Vertiefung in die Waldorfpädagogik

Zeit und Lust auf eine Fortbildung, vielleicht auch mit dem gesamten Kollegium, aber Köln ist zu weit?

Wir kommen auch in die Einrichtungen für Fortbildungstage, Konferenzen, Konzeptionstage, kleine Fortbildungsreihen, „Neu dabei“-Kurse, Weiterbildungen zum/zur Waldorferzieher:in etc. Unser vielseitiges Dozent:innenteam steht bereit, um die Arbeit vor Ort mit Wissen und Austausch zu bereichern. Diese Inhousefortbildungen können auch mit dem Bildungsscheck 2.0 NRW gefördert werden.

Gerne erstellen wir ein unverbindliches Angebot und freuen uns auf Anfragen per Email oder am Telefon.

Beratung und weitere Informationen: Damaris Wien-Daca, wien-daca@fbw-rheinland.de, 0221. 941 49 30.

Wege zum Verständnis von anthroposophischen Themen

Gefühl II; Ich-Kraft, Einsamkeit und Angst

Sa, 26. September 2026, 11:00–18:00 26-II-16/1

Gefühl III, Gesundheit, Krankheit und Heilung

Sa, 05. Dezember 2026, 11:00–18:00 26-II-16/2

In dieser Onlinefortbildungsreihe beschäftigen wir uns mit anthroposophischen Themen. Im Vortrag, mit praktischen Übungen und im Austausch können die Themen gemeinsam vertieft werden.

Mit Prof. Dr. Dr. Wolf-Ulrich Klünker, Prof. für Philosophie und Erkenntnisgrundlagen der Anthroposophie/Alanus Hochschule Alfter und Ramona Rehn, Delos Forschungsstelle, Alanus-Hochschule, Eichwalde

Zeiten jeweils Sa, 11:00–18:00 Kosten für je 7 UStd. 80 €, Ermäßigung auf Anfrage Ort online

Ausblick 2027

Das Unterbewusste und die Individualität des Menschen

Teil I: Das geistig Unbewusste
Die Erfurcht vor dem was über mir ist

Sa, 13. März 2027, 11:00–18:00 27-I-16

Teil II: Das seelisch Unbewusste
Die Erfurcht vor dem was mir gleich ist

Sa, 04. September 2027, 11:00–18:00 27-II-16/1

Teil III: Das körperlich Unbewusste
Die Erfurcht vor dem was unter mir ist

Sa, 04. Dezember 2027, 11:00–18:00 27-II-16/2

Kulturtermine, Feste und Infoveranstaltungen

Großer Informations- und Einführungsabend für interessierte Menschen

Fr, 25. September 2026, 19:00 – 21:00 Uhr

Eintritt frei! In der Aula der Freien Waldorfschule Köln, Weichselring 6–8, 50765 Köln

Basar/Tag der offenen Tür

Sa, 21. November 2026, 12:00 – 18:00 Uhr

Eintritt frei! In der Aula der Freien Waldorfschule Köln, Weichselring 6–8, 50765 Köln

Weihnachtskonzert

Fr, 11. Dezember 2026, 19:00 – 21:00 Uhr

Sa, 12. Dezember 2026, 16:00 – 18:00 Uhr

Eintritt frei! In der Aula der Freien Waldorfschule Köln, Weichselring 6–8, 50765 Köln

Dozent:innen und Kursleiter:innen

Breme, Jochen	27	Morfeld, Maria-Sophie ...	51,54
Christensen, Lars	39ff	Müller-Hansen, Barbara	51,58
Eicher, Helmut	25,27,36	Nabersberg, Darja	51,56,60
Fuchs, Nikolai	27	Papp, Silvia	55,65
Göbbling, Claudia	51	Pollmann, Stefanie	29
Goss, Ortrun	45,51,60	Rehn, Ramona	71
Haiduk, Michael	27	Rheinheimer, Michael	27
Hanke, Ute	38	Scheeder, Peter	25f
Hauschild, Stefan	57	Schuld, Steffi	34,38
Heck, Susanne	38	Schumacher, Dirk	23
Heidekorn, Andrea	37	Schwartz, Dieter	61
Isdepski, Barbara	51,52	Schwarz, Dr. Silke	61,64
Junge, Julia	51,58	Seehausen, Hilde	49
Kaiser, Magarete	68	Sering, Dorothea	19ff,31ff
Karutz, Elias	27	Simon, Esther	37
Karutz, Dr. Markus	24f	Sonntag, Anita	61,67
Karutz, Dr. Renate	24f,51	Stuedel, Thomas	36
Kegel, Susann	27,32f	Szöke, Andrea	55,65
Khalil, Jasmin	46,51	Tenhonsel, Eva	44
Klünker, Prof. Dr. Dr.		Terwyen, Dagmar	61
Wolf-Ulrich	61,71	Volbehr, Hartmut Dr.	61
Koelman, Martha	28,34f,51,55	Voß, Elisabeth	49
Kühmstedt, Estella	18	Wältring, Ursula	43
Kuk, Kathrin von	51	Weische-Alexa, Pia	15,17,51
Kunze, Frauke	61	Werner, Hartmut	25
Lacour, Sabine	51	Werner-von Groeling, Kaja	68
Lander, Matthias	67	Wien-Daca, Damaris	60,62f,66f,69f
Leineweber, Barbara	61	Wolff-Ziegenbalg, Clarissa	51ff
Lindblom, Anna	21	Württemberg, Stephanie	61,63
Lohner, David	24		
Marisch, Anne	62,66		
Masek Lina	69		
Mertens, Astrid	49,51,53		
Molnár, Daniel	47		

Anmelde- und Zahlungsbedingungen

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Das Freie Bildungswerk Rheinland (FBW) ist eine staatlich anerkannte Weiterbildungseinrichtung für Erwachsene nach dem Weiterbildungsgesetz NRW, dessen Rechtsträger das Bildungsforum Köln e.V. (Träger der Freien Jugendhilfe) ist. Diesem angeschlossen ist das Seminar für Waldorfpädagogik, das Mitglied in der Vereinigung der Waldorfkinder-gärten ist.

Sofern in der Veranstaltungsbeschreibung nicht anders erwähnt, beträgt das Mindestalter zur Teilnahme an Veranstaltungen des FBW 16 Jahre.

Teilnahme

Die Teilnahme am Bildungsangebot des FBW steht allen Interessierten offen. In besonderen Fällen können Zugangsvoraussetzungen festgelegt werden.

Anmeldung

Eine Anmeldung (mit Namen, Anschrift, Telefonnummer und E-Mail-Adresse) ist schriftlich per Post oder E-Mail in der Geschäftsstelle oder online über die Website möglich. Anmeldungen werden vom FBW per E-Mail bestätigt.

Bei qualifizierenden pädagogischen Seminaren mit besonderen Voraussetzungen ist eine Anmeldung nur nach vorherigem Gespräch möglich.

Zu Vorträgen ist i.d.R. keine Anmeldung erforderlich, jedoch erwünscht.

Die Teilnahmeplätze werden in der Reihenfolge der Anmeldungsein-gänge vergeben.

Angemeldete Teilnehmer:innen werden benachrichtigt, falls eine Ver-anstaltung ausfällt, verschoben wird oder belegt ist.

Ist die Durchführung einer Veranstaltung aufgrund höherer Gewalt (z.B. Störungen am Veranstaltungsort, krankheitsbedingte Verhinderung der Kursleitung) nicht möglich, ist der Anspruch auf Ersatz von Reise- und Übernachtungskosten sowie Arbeitsausfall ausgeschlossen.

Für Teilnehmer:innen besteht kein Anspruch auf bestimmte Dozent:innen oder einen bestimmten Veranstaltungsraum bzw. Seminarort.

Teilnehmer:innen erklären sich damit einverstanden, dass ihre Adressen mit Name und Anschrift in einer Teilnehmerliste aufgeführt werden.

Teilnahmegebühren

Mit der Anmeldung wird die Teilnahmegebühr fällig. Wir akzeptieren Bildungsschecks. Bei Vorträgen gilt Barzahlung am Veranstaltungsort.

Zahlungswege sind:

- SEPA-Lastschrift
- Paypal (fbwk@fbw-rheinland.de)
- Barzahlung zu unseren Öffnungszeiten in der Geschäftsstelle
- Rechnung

Das FBW nutzt das europäisch einheitliche SEPA-Verfahren. Wir erfragen bei Lastschriften daher von Ihnen IBAN und ggfs. BIC-Nummern.

Bankverbindung

Sozialbank AG

Kontoinhaber: Bildungsforum Köln e.V.

IBAN: DE44 3702 0500 0007 0428 01

BIC: BFSWDE33XXX

Rücktritt und Erstattung

Für vertraglich geregelte Bildungsveranstaltungen gelten die jeweils im Vertrag festgelegten Rücktritts-, Abmelde- und Erstattungsvereinbarungen. Für alle anderen Veranstaltungen wird die Teilnahmegebühr bei einer Abmeldung bis **14 Tage vor Veranstaltungsbeginn** abzüglich einer Bearbeitungsgebühr erstattet.

Ein späterer Rücktritt oder gar Nichterscheinen ist mit voller Teilnahmegebühr kostenpflichtig. Dies gilt auch bei Krankheit oder anderen bei den Teilnehmer:innen liegenden Gründen. Als Ausnahme erkennen wir die Übertragung auf Ersatzteilnehmer:innen an, für die ebenso die vollständigen AGB des FBW gelten.

Die Nichtinanspruchnahme einzelner Veranstaltungseinheiten berechtigt nicht zu einer Ermäßigung der Teilnahmegebühren. Im Falle eines grob fahrlässigen oder vorsätzlichen Verstoßes gegen die Regeln der jeweiligen Veranstaltung kann ein Ausschluss von der weiteren Teilnahme ohne (Teil-)Erstattung der Teilnahmegebühr erfolgen.

Ticktes für Bildungskongresse

Die Rücknahme und der Umtausch von Tickets für unsere Kongresse sind ausgeschlossen. Sie können Eintrittskarten an Freunde oder Bekannte weitergeben. Bitte teilen Sie den Tausch und die Personalien der Ersatzperson(en) per E-Mail an anmeldung@fbw-rheinland.de mit.

Gesonderte Verwaltungsgebühren

Für einen einfachen Verwaltungsaufwand werden 15 € Bearbeitungsgebühr berechnet (z.B. Rücktritt, Zweitausstellung von Bescheinigungen). Eine Ratenzahlung ist nur mit Erteilung einer SEPA-Lastschrift möglich.

Datenschutz

Namen, Adressen und Bankverbindungen der Teilnehmer:innen werden für die geschäftsnotwendige Datenverarbeitung (zur Erbringung der Leistung und zur Rechnungserstellung) in der Kundendatei gespeichert. Soweit nichts anderes angegeben, informieren wir die Teilnehmer:innen über unser Seminarprogramm und einzelne Veranstaltungen. Durch ihre Anmeldung willigen Teilnehmer:innen in diese Speicherung der Daten ein. Diese Einwilligung kann jederzeit schriftlich widerrufen werden. Die Ausführungen zur DSGVO im FBW sind auf unserer Homepage (Datenschutz) zu finden.

Haftung

Veranstaltungen des Freien Bildungswerks Rheinland sind Haftpflicht-versichert.

Qualitätssicherung

Das FBW ist zertifiziert und 2026 retestiert nach LQW.



Mit jeder Anmeldung werden diese AGB anerkannt.

Stand: Juni 2026

Bildungswerk

Das Freie Bildungswerk Rheinland wurde 1997 gegründet und ist seit 1999 eine nach dem Weiterbildungsgesetz Nordrhein-Westfalen **staatlich anerkannte Einrichtung der Weiterbildung**. Grundlage des Bildungswerks ist die anthroposophische Menschenkunde.

Unser Leitbild, das im Rahmen der Qualitätsentwicklung nach LQW entstand, finden Sie unter www.fbw-rheinland.de.

Unsere allgemeinen Veranstaltungen richten sich an alle Interessierten. Im Rahmen der beruflichen Fort- und Weiterbildung bieten wir auf der Grundlage der Waldorfpädagogik Bildungsveranstaltungen für Erwachsene an, die in pädagogischen Berufen tätig sind.

Seit dem 01.01.2004 stehen wir, den Richtlinien des novellierten Weiterbildungsgesetzes folgend, in einem Kooperationsverbund mit den folgenden Einrichtungen:

- Freies Bildungswerk Bochum
- Institut für autogenes Training und Gruppenarbeit Bochum (iag.bochum)
- Fakt 21 / Kulturgemeinschaft gGmbH

Darüber hinaus gibt es Kooperationsveranstaltungen mit verschiedenen Einrichtungen im Rheinland. Das Bildungswerk ist stark vernetzt und engagiert sich in regionalen Arbeitskreisen z.B.:

- Köln Kreis (anthroposophisch orientierte Einrichtungen)
- Arbeitskreis Weiterbildung Köln – AWK (Zusammenschluss 16 Kölner Bildungseinrichtungen)
- Arbeitskreis anthroposophisch orientierter Bildungswerke NRW

Mitglied u.a. in „Der Paritätische“ und in der Landesarbeitsgemeinschaft für eine andere Weiterbildung (LAAW).

Trägerverein: Bildungsforum Köln e.V., (Träger der freien Jugendhilfe).

Vorstand: Ortrun Goss, Susanne Grimm, Maren von Dürckheim.

Für die Richtigkeit der Angaben zu den Veranstaltungen übernehmen wir keine Verantwortung. Aktuelle Änderungen sind auf unserer Website www.fbw-rheinland.de ersichtlich.



Team/Impressum

Ortrun Goss
goss@fbw-rheinland.de

Susanne Grimm
grimm@fbw-rheinland.de

Tanja Hoffmann
hoffmann@fbw-rheinland.de

Anne Marisch
marisch@fbw-rheinland.de

Yvonne Rausch
rausch@fbw-rheinland.de

Maren von Dürckheim
duerckheim@fbw-rheinland.de

Pia Weische-Alexa
alexa@fbw-rheinland.de

Damaris Wien-Daca
wien-daca@fbw-rheinland.de

Das nächste Programmheft für Januar bis Juli 2027 erscheint im Dezember 2026.

Redaktionsschluss: 13. Oktober 2026

Die aktuelle Anzeigenpreisliste erhalten Sie im Büro des Bildungswerks.

Auflage: 5.000 Exemplare

Redaktion

Ortrun Goss
Susanne Grimm

(Stand: Juni 2026)



Konzeption, Design:
Jens Schellhase Design
www.jensschellhase.de

Druck: Tanmedia, Köln
Gedruckt auf 100% Recyclingpapier

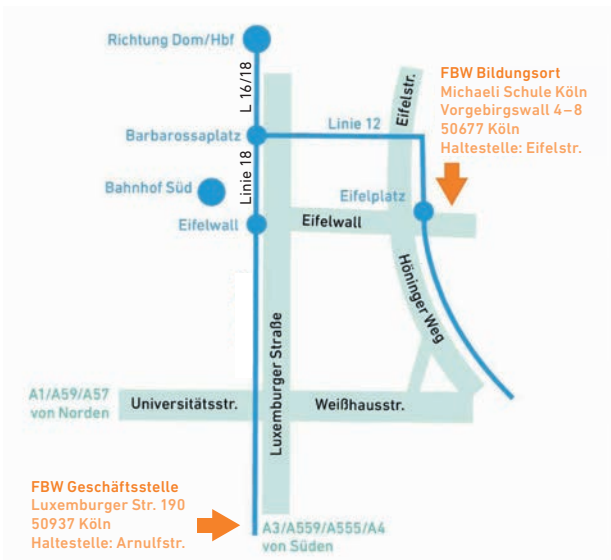
Anfahrten

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Stadtbahnlinie 12 (Richtung Zollstock, Südfriedhof) bis Eifelplatz fahren, 100m in Fahrtrichtung nach links in den Vorgebirgswall, nach 2 Minuten liegt die Michaeli Schule auf der linken Seite.

Stadtbahnlinie 18 (Richtung Klettenberg, Brühl, Bonn) bis Eifelwall, ab Eifelwall ca 7 Minuten geradeaus über die Kreuzung weiter bis Vorgebirgswall: links liegt dann die Michaeli Schule.

Weitere Informationen zum Stadt- und Nahverkehr unter: www.kvb.koeln und www.vrsinfo.de.



Mit dem Auto

Von Süden: A3/A559/A555 → A4 → Ausfahrt Klettenberg → rechts in die Luxemburger Straße → 3,5 km stadteinwärts → an großer Ampelkreuzung mit Hochhaus → rechts in die Weißhausstraße. *Weiter siehe unten.*

Von Norden: A 1/A59 → A57 → Ausfahrt Köln-Lindenthal/Müngersdorf/Universität → 4 km dem mittleren Ring folgen (Innere Kanalstraße/Universitätsstraße) → nach großer Kreuzung mit einem Hochhaus („Unicenter“) weiter geradeaus auf die Weißhausstraße. *Weiter siehe unten.*

Weiter: Nach einer Unterführung → links in den Weyerstraßenweg → links in den Höninger Weg bis Bahnunterführung, hier an der Ampelkreuzung → rechts in den Vorgebirgswall → Die Michaeli Schule befindet sich am Ende der Sackgasse auf der linken Seite.

Gebührenpflichtige Parkplätze: entlang Vorgebirgswall, Eifelwall, Volksgartenstraße.



Maas

SONNE, SALZ & SANFTE NATURSTOFFE

ÖKOLOGISCHE MODE, FAIR PRODUZIERT SEIT 1985
UNSERE FILIALEN: BAD HOMBURG, 2X BIELEFELD, BONN, FREIBURG, GÜTERSLOH, HAMBURG, HANNOVER, KONSTANZ, MÜNSTER, OLDENBURG

MAAS-NATUR.DE

NACHHALTIGKEIT NACH ZERTIFIZIERTEN STANDARDS BELEGT. MEHR UNTER MAAS-NATUR.DE

Freies Bildungswerk Rheinland **Seminar für Waldorfpädagogik**

Staatlich anerkannte
und qualitätszertifizierte
Weiterbildungseinrichtung

Geschäftsstelle:
Luxemburger Straße 190
50937 Köln

Tel. 0221.941 49 30

info@fbw-rheinland.de
www.fbw-rheinland.de

Bürozeiten:
Mo, Mi und Do: 10:00 – 14:00

